

DIGITALES ARCHIV

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
ZBW – Leibniz Information Centre for Economics

Periodical Part

IKT-Einsatz in Haushalten ; 2013

Provided in Cooperation with:

Statistik Austria, Wien

Reference: IKT-Einsatz in Haushalten ; 2013 (2016).

This Version is available at:

<http://hdl.handle.net/11159/1464>

Kontakt/Contact

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft/Leibniz Information Centre for Economics
Düsternbrooker Weg 120
24105 Kiel (Germany)
E-Mail: [rights\[at\]zbw.eu](mailto:rights[at]zbw.eu)
<https://www.zbw.eu/econis-archiv/>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Dieses Dokument darf zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Sofern für das Dokument eine Open-Content-Lizenz verwendet wurde, so gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

<https://zbw.eu/econis-archiv/termsfuse>

Terms of use:

This document may be saved and copied for your personal and scholarly purposes. You are not to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. If the document is made available under a Creative Commons Licence you may exercise further usage rights as specified in the licence.



IKT-EINSATZ IN HAUSHALTEN

Einsatz von Informations- und
Kommunikationstechnologien
in Haushalten 2013

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2017

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Nina Djahangiri
Tel.: +43 (1) 711 28-7522
e-mail: nina.djahangiri@statistik.gv.at

Mag. Marlene Weinauer
Tel.: +43 (1) 711 28-7528
e-mail: marlene.weinauer@statistik.gv.at

Gerald Haßl
Tel.: +43 (1) 711 28-8035
e-mail: gerald.hassl@statistik.gv.at

Umschlagfoto

iofoto@www.fotolia.de

ISBN 978-3-903106-30-7

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-2020-13

Verkaufspreis: € 23,00 (inkl. CD-ROM)

Wien 2017

Vorwort

Die vorliegende Publikation enthält eine Darstellung der Ergebnisse der Erhebung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Haushalten und bei Personen 2013.

Es wurden Basisdaten über die Ausstattung der Haushalte mit Computer, Internetzugang und Breitbandverbindung sowie über die Nutzung von Computer und Internet auf Personenebene erhoben. Weiters enthält die Publikation Daten zu den Zwecken der Internetnutzung, zu den Online-Shoppern und den beliebtesten Produkten, die im Internet gekauft wurden. Gemäß der Mitteilung „Digitale Agenda für Europa“ der Europäischen Kommission und dem derzeit gültigen Benchmarking-Framework „Benchmarking Digital Europe 2011-2015“ lautete das Schwerpunktthema für die Erhebung 2013 „E-Government“. Die Haushaltsdaten sind nach der Haushaltsgröße, die Personendaten nach Alter, Geschlecht, Ausbildungsniveau und Lebensunterhalt gegliedert.

Die in der Publikation dargestellten Daten sind die Ergebnisse der Europäischen Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen 2013, die von Statistik Austria mit einem europaweit einheitlichen Fragenprogramm, standardisierten Definitionen und einer einheitlichen Methodik in Form einer Stichprobenerhebung basierend auf einer für Österreich verpflichtenden EU-Rechtsgrundlage durchgeführt wurde.



Dr. Konrad Pesendorfer
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im Jänner 2017

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	11
Summary	12
1 Einleitung	15
2 Methodik	16
2.1 Erhebungseinheit und -masse	16
2.2 Stichprobe.....	16
2.3 Erhebungsphase, Berichtszeitraum	16
2.4 Erhebungstechniken.....	16
2.5 Rücklauf	16
2.6 Imputationen und Hochrechnung.....	16
2.6.1 Imputationen von Item-Non Response	16
2.6.2 Gewichtung und Hochrechnung.....	17
2.7 Gliederung der Tabellen.....	17
3 Ergebnisse des Schwerpunktthemas 2013: E-Government	18
3.1 Nutzung von E-Government-Angeboten.....	18
3.1.1 Informationssuche auf öffentlichen Websites.....	19
3.1.2 Herunterladen von Formularen.....	19
3.1.3 Elektronisches Rücksenden von Formularen	19
3.1.4 Gründe, warum Formulare elektronisch nicht zurückgesendet werden.....	20
3.2 Zwecke der E-Government-Nutzung	20
3.3 Probleme bei der Nutzung von E-Government.....	21
4 Glossar	22
Tabellenteil	25
Anhang	67

Grafiken

Grafik 1	E-Government-Nutzung 2013 nach Ausbildungsniveau und Alter	19
Grafik 2	E-Government-Nutzung 2010 und 2013.....	19
Grafik 3	Nutzung von E-Government-Angeboten 2013 nach Geschlecht	20
Grafik 4	Zwecke der E-Government-Nutzung nach Geschlecht.....	20

Inhaltsverzeichnis des Tabellenteiles

Ergebnisse 2013 auf Haushaltsebene

A.01 Haushalte mit Computer 2013	29
A.02 Haushalte mit Internetzugang 2013	29
A.03 Breitbandverbindungen im Haushalt 2013.....	30
A.04 Schmalbandverbindungen im Haushalt 2013	31
A.05 Gründe, warum Haushalte 2013 keinen Internetzugang hatten	32

Ergebnisse 2013 auf Personenebene

B.01 Computernutzerinnen und Computernutzer 2013.....	35
B.02 Häufigkeit der Computernutzung von Personen 2013	36
B.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2013.....	37
B.04 Häufigkeit der Internetnutzung von Personen 2013.....	38
B.05 Orte der Internetnutzung von Personen 2013.....	39
B.06 Personen mit Nutzung tragbarer Geräte für den mobilen Internetzugang außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013	40
B.07 Verbindungen für den mobilen Internetzugang über Mobiltelefon oder Smartphone außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013.....	41
B.08 Verbindungen für den mobilen Internetzugang über tragbare Computer außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013.....	42
B.09 Personen mit Nutzung des Internet als Informationsmedium für private Zwecke 2013.....	43
B.10 Personen mit Nutzung des Internet als Kommunikationsmedium für private Zwecke 2013	44
B.11 Personen mit Nutzung des Internet für Online-Dienstleistungen für private Zwecke 2013.....	45
B.12 Tätigkeiten, die Personen im Internet bereits durchgeführt haben, 2013.....	46
B.13 Online-Shopper 2013	47
B.14 Online-Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2013 (Teil 1)	48
B.15 Online-Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2013 (Teil 2)	49
B.16 Online-Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2013	50
B.17 Herkunft der Unternehmen, bei denen Online-Shopper Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet bestellt haben, 2013	51
B.18 Personen mit E-Government-Nutzung für private Zwecke 2013.....	52
B.19 Personen mit Nutzung folgender Wege, um mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen in Kontakt zu treten, 2013	53
B.20 Personen mit Nutzung von E-Government-Angeboten für folgende private Zwecke 2013	54
B.21 Probleme bei der Nutzung von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen 2013	55

B.22 Zufriedenheit von Personen bei der Nutzung von behördlichen Websites oder Websites von öffentlichen Einrichtungen 2013 (Teil 1)	56
B.23 Zufriedenheit von Personen bei der Nutzung von behördlichen Websites oder Websites von öffentlichen Einrichtungen 2013 (Teil 2)	57
B.24 Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben, 2013	58
Zeitvergleich 2002 bis 2013 (Hauptindikatoren)	
C.01 Haushalte mit Computer 2002 bis 2013.....	61
C.02 Haushalte mit Internetzugang 2002 bis 2013	61
C.03 Haushalte mit Breitbandverbindungen 2003 bis 2013	62
C.04 Computernutzerinnen und Computernutzer 2002 bis 2013	62
C.05 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2002 bis 2013.....	63
C.06 Online-Shopper 2003 bis 2013.....	63



In dieser Publikation sind die Ergebnisse der Erhebung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Haushalten und bei Personen 2013 dargestellt. In Haushalten und bei Personen wurde eine solche europäisch harmonisierte Erhebung in Österreich zum zwölften Mal von Statistik Austria durchgeführt. Nicht befragt wurden Haushalte, in denen alle Mitglieder älter als 74 Jahre waren. Personen jünger als 16 und älter als 74 Jahre waren aus dieser Erhebung ausgeschlossen.

Im Jahr 2013 war das Schwerpunktthema der Erhebung die Nutzung von „E-Government“. E-Government umfasst jegliche Angebote an Informations- und Kommunikationstechnologien von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen, um öffentliche Dienste zu verbessern und staatliche Politik zu erleichtern. Diese Erhebung erfasst ausschließlich die Anwenderseite.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die E-Government-Nutzung in Österreich in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen hat. Zwei Drittel aller Internetnutzerinnen und Internetnutzer haben in den zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt (April bis Juni 2013) Gebrauch von E-Government-Angeboten gemacht (66%). Ein Drittel aller Internetnutzerinnen und Internetnutzer hat im genannten Zeitraum ein behördliches Formular elektronisch heruntergeladen und elektronisch an die entsprechende Organisationseinheit zurückübermittelt.

Internet und Breitband

Während E-Government-Angebote immer öfter genutzt werden, verzeichnet auch das Internet stetig steigende Nutzungsraten. In 81% der Haushalte, die ein Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren haben, gab es Zugang zum Internet, 80% der Haushalte verwenden Breitbandverbindungen, um das Internet zu nutzen. Demnach erhöht sich auch die Zahl der Internetnutzerinnen und Internetnutzer (81% aller Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren).

Online-Shopping

Von 2003 auf 2013 hat sich der Anteil der Online-Shopper, also der Personen, die in den letzten zwölf Monaten Waren oder Dienstleistungen über Internet bestellt haben, um 43 Prozentpunkte erhöht. Waren es 2003 noch 11%, erhöhte sich der Anteil bis 2013 auf 54% Online-Shopper. Die beliebtesten über Internet bestellten Waren oder Dienstleistungen umfassen Kleidung und Sportartikel, Urlaubsunterkünfte oder andere Reisearrangements sowie Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, E-Learning-Materialien inklusive E-Books.

This publication presents the results of the survey on the usage of information and communication technologies (ICT) in households and by individuals in 2013. Statistics Austria conducted this survey on ICT for the twelfth time. Households in which all household members were younger than 16 or older than 74 years were not included in this survey. Also individuals outside the age group 16 to 74 years were excluded.

The special topic for the survey on ICT usage in households and by individuals 2013 was e-Government. E-Government contains all services provided by public authorities or public services via the Internet. This survey considers the user side only.

The results of the survey on ICT usage in households and by individuals 2013 show that the use of e-Government services has increased steadily within the last years. Two thirds of all Internet users made use of e-Government services in the last twelve months prior to the time of the survey (April to June 2013; 66%). One out of three Internet users has submitted completed forms electronically to public authorities or services.

Usage of Internet and broadband

Similar to the usage of e-Government services, also the usage of Internet has increased continuously. 81% of all households with at least one member aged 16 to 74 have access to the Internet. 80% of all households accessed the Internet via broadband connections. Thus, the number of people using the Internet has risen, too.

Online-Shopping

From 2003 to 2013 the proportion of online shoppers buying goods or services via the Internet in the last twelve months prior to the time of the survey increased by 43 percentage points. While the percentage of online shoppers was 11% in 2003, the proportion went up to 54% in 2013. The most popular goods or services embraced clothes and sports goods, holiday accommodation or other travel arrangements as well as books, magazines and newspapers, including e-books.



1 Einleitung

Im ersten Halbjahr 2013 hat Statistik Austria im Rahmen einer europäischen Erhebung in österreichischen Haushalten und bei Personen eine Befragung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durchgeführt. Seit 2002 finden Erhebungen dieser Art einmal jährlich statt. Die Erhebung wurde vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) beauftragt, auf nationaler Ebene wurde diese Haushaltserhebung vom Bundeskanzleramt (BKA) mitfinanziert. Sie basiert auf einer EU-Verordnung¹, die Österreich seit 2004 dazu verpflichtet, jedes Jahr Daten bezüglich des IKT-Einsatzes in Haushalten und bei Personen an Eurostat zu liefern. Zusätzlich gibt es für die einzelnen Erhebungsjahre Durchführungsverordnungen², die detailliert die jeweilig abzufragenden Indikatoren auflisten. Diese werden, um auf aktuelle Nutzerbedürfnisse flexibel reagieren zu können, jährlich angepasst.

Die Erhebung wurde auf der Basis eines einheitlichen europäisch harmonisierten Fragenprogramms, das von Eurostat in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe für Statistiken über die Informationsgesellschaft jährlich ausgearbeitet wird, durchgeführt. Dieses Fragenprogramm besteht aus Hauptindikatoren (sogenannte „core variables“), die sich über die Jahre nicht verändern (z.B. Computer- und Internetnutzung in Haushalten und von Personen, Online-Shopping), und aus Indikatoren, die jährlich angepasst bzw. verändert werden (Schwerpunktt Themen). Dieses europäisch harmonisierte Fragenprogramm und die einheitliche Methodik machen es möglich, die Erhebungsergebnisse zwischen den einzelnen EU-Mitgliedsländern zu vergleichen.

Die für die Erhebungen relevanten Definitionen und Richtlinien wurden ebenfalls im Rahmen der zuständigen Arbeitsgruppe für Statistiken über die Informationsgesellschaft, welche von Eurostat einberufen wurde, und in Abstimmung bzw. Zusammenarbeit mit der OECD erarbeitet und schließlich von Eurostat verbindlich vorgegeben.

Die im Jahr 2013 durchgeführte Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten stand im Zeichen von „Europa 2020“, die Nachfolgestrategie der Lissabon-Strategie. Sie wurde im Juni 2010 vom Europäischen Rat angenommen und legt ihren Schwerpunkt auf drei Schlüsselbereiche: intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum. Eine der sieben Hauptinitiativen ist die „Digitale Agenda für Europa“, die im Mai 2010 verabschiedet wurde. Das Hauptziel der Digitalen Agenda ist es, einen nachhaltigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen aus einem digitalen Binnenmarkt zu ziehen. Im Rahmen dieses neuen Aktionsplans wurde im November 2009 von den EU-Mitgliedstaaten ein neues Benchmarking-Framework („Benchmarking Digital Europe 2011-2015“) verabschiedet, um die Entwicklungen im Bereich der Informationsgesellschaft weiterhin statistisch erfassen zu können. Die Ergebnisse der Erhebungen im IKT-Bereich sind integrale Bestandteile der „Digital Europe Benchmarking-Indikatoren“.

Im Rahmen des Benchmarking-Frameworks werden für jedes Erhebungsjahr Schwerpunktt Themen festgelegt. Beim Schwerpunktt Thema 2013 – „E-Government“ – geht es um den Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien.

1) Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft. Diese Verordnung wurde mit Verordnung (EG) Nr. 1006/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft novelliert. Die novellierte Fassung ist ab dem Erhebungsjahr 2011 anzuwenden.

2) Für die Erhebung 2013: Verordnung (EU) Nr. 1083/2012 der Kommission vom 19. November 2012 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und Rates über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft.

2 Methodik

2.1 Erhebungseinheit und -masse

Erhebungseinheiten sind Privathaushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren und die in diesen Haushalten lebenden Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren.

2.2 Stichprobe

Die Stichprobe ist eine Substichprobe der im Mikrozensus befragten Haushalte des zweiten Quartals 2013, beschränkt auf die Monate April bis Juni.

Bei der Mikrozensus-Stichprobe handelt es sich um eine Wohnungsstichprobe. Es werden jedes Quartal rund 23.000 Wohnungen (Haushalte) ausgewählt und befragt. Der Auswahlrahmen für die Ziehung der Stichprobe des Mikrozensus ist das Zentrale Melderegister (ZMR). Die Stichprobenziehung erfolgt durch eine einstufige, geschichtete Zufallsauswahl. Jeder Haushalt bleibt fünf Quartale in der Stichprobe, wird also fünfmal im Abstand von drei Monaten befragt. Grundsätzlich werden die Erstbefragungen im Mikrozensus mit Face-to-Face-Interviews (CAPI – Computer Assisted Personal Interviewing) durchgeführt, die Folgebefragungen finden gewöhnlich mit Telefoninterviews (CATI – Computer Assisted Telephone Interviewing) statt.

Im Mikrozensus wird jeder Haushalt einer Referenzwoche zugeordnet, auf die sich ein Großteil der Antworten beziehen soll. Die tatsächliche Befragung findet größtenteils in der einer Referenzwoche folgenden Woche statt, jedoch ist es möglich, die Befragung bis zu drei (saisonal bis zu fünf) Wochen später durchzuführen.

Es wurden nur jene Haushalte in die Stichprobe der IKT-Erhebung einbezogen, die schon mindestens einmal befragt worden sind (also nur Haushalte mit Folgebefragungen). Ein weiteres Kriterium ist die Altersbeschränkung: Für die IKT-Erhebung werden nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren ausgewählt. Bei den Personen sind nur jene in der Stichprobe enthalten, die in den ausgewählten Haushalten leben und im Alter von 16 bis 74 Jahren sind. Die Bruttostichprobe für die IKT-Erhebung 2013 beträgt 5.400 Haushalte.

2.3 Erhebungsphase, Berichtszeitraum

Die Befragungen wurden von April bis Juni 2013 durchgeführt.

Für die Fragen an die Haushalte ist der Berichtszeitraum der Befragungszeitpunkt von April bis Juni 2013, für die Fragen an die Personen gilt der jeweilige Zeitraum von drei bzw. zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

2.4 Erhebungstechniken

Die Interviews wurden nur telefonisch mittels CATI durchgeführt. Das dafür verwendete Programm war BLAISE.

Die Befragungen wurden aufgrund der von Eurostat vorgegebenen Fragenliste durchgeführt (siehe Anhang). Das Fragenprogramm gliedert sich in einen Haushalts- und einen Personenteil. Es umfasst einerseits die Ausstattung der Haushalte mit Computer und Internet, andererseits die Nutzung von Computer und Internet von Personen. Ein fixer Bestandteil des Fragenprogramms auf Personenebene sind auch die Online-Shopping-Gewohnheiten der Personen. Im Jahr 2013 war das Schwerpunktthema „E-Government“ (d.h. Nutzung des Internet für den Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen) vorgesehen, der Fragebogen wurde daher um Fragen zu diesem Thema ergänzt.

2.5 Rücklauf

Die Teilnahme an der Erhebung war freiwillig. In der Bruttostichprobe befanden sich 5.400 Haushalte (mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren) und rund 10.700 Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. Es konnten Daten von rund 3.500 Haushalten und rund 4.800 Personen hochgerechnet werden.

2.6 Imputationen und Hochrechnung

2.6.1 Imputationen von Item-Non Response

Bei der Imputation von Antwortausfällen auf Ebene der einzelnen Fragen muss zwischen den soziode-

mographischen Merkmalen und den IKT-Merkmalen unterschieden werden.

Die soziodemographischen Merkmale wurden aus dem Mikrozensus übernommen. Fehlende Ausprägungen wurden nach den für den Mikrozensus üblichen Imputationsregeln bereits dort ergänzt.

Fehlende Angaben zu einzelnen Fragen der IKT-Erhebung bei Personen, die an der Erhebung teilgenommen haben, wurden imputiert. Bei fehlenden Angaben, die durch logische Ableitung ergänzt werden konnten, wurde dies bereits im Rahmen der Plausibilitätsprüfungen ergänzt. Alle anderen Item-Non Responses auf Personenebene wurden mit einem nearest-neighbour-Verfahren imputiert. Für die gewichtete Distanzfunktion wurden die Variablen Geschlecht, Alter, höchste abgeschlossene Ausbildung, Lebensunterhalt und Siedlungstyp herangezogen.

Auf Haushaltsebene wurden ebenfalls alle Item-Non Responses mittels einem nearest-neighbour-Verfahren und einer gewichteten Distanzfunktion imputiert. Als Variablen dienten die Haushaltsgröße, der Siedlungstyp und die Bundesländer (NUTS2-Region).

2.6.2 Gewichtung und Hochrechnung

Bei Unit-Non Response handelt es sich um vollständig fehlende Datensätze auf Haushalts- bzw. Personenebene. Unit Non-Responses wurden grundsätzlich durch die Korrektur der Gewichtungsfaktoren ausgeglichen. Bis zum Jahr 2008 wurde jedoch darauf geachtet, dass für jedes Haushaltsmitglied in den erhobenen Haushalten im Alter von 16 bis 74 Jahren ein vollständiger Datensatz vorhanden ist. Die dadurch notwendig gewordenen Imputationen von Unit-Non Response wurden in gleicher Weise wie jene für Item-Non Response durchgeführt. Diese Vorgehensweise wurde durch die Methode der Gewichtung bestimmt. Durch ein iteratives Verfahren bei der Hochrechnung wurde sichergestellt, dass alle Personen eines Haushalts das gleiche Gewicht erhalten. Somit bleiben die Zahlen der Haushalte, Wohnungen und Familien konsistent, unabhängig davon, welches Haushalts- oder Familienmitglied betrachtet wird.

Nachdem sich jedoch das Responseverhalten der Personen in den Haushalten über die Jahre verschlechtert hat und durch den steigenden In-Household-Unit-Non Response immer umfangreichere Imputationen notwendig gewesen wären, wurde im Jahr 2009 von den beschriebenen Unit-Non Response-Imputatio-

nen abgegangen und die Gewichtungsmethode verändert. Es wurden nur noch alle Personen in jenen Haushalten imputiert, wo nur Antworten zu den Haushaltsfragen gegeben worden waren. Fehlende Haushaltsangaben wurden in gleicher Weise imputiert wie bis 2008.

Die Gewichtung wird nun ab 2009 für Haushalte und Personen getrennt voneinander durchgeführt, was zu einem Personen- und zu einem Haushaltsgewicht führt. Für die Haushalte erfolgt die Hochrechnung nach Bundesland und Haushaltsgröße, für die Personen einerseits auf die Bevölkerung nach Bundesländern, Alter und Geschlecht, andererseits nach Bundesländern und Staatsbürgerschaftsgruppen, jeweils laut Bevölkerungsregister von Statistik Austria zum Beginn des jeweiligen Quartals.

2.7 Gliederung der Tabellen

Der Tabellenteil umfasst drei Teile, wobei im Teil A die Tabellen zu den Ergebnissen der Haushaltsfragen sowie im Teil B die Tabellen der Personenfragen dargestellt sind. Weiters gibt es im Teil C Jahresvergleichstabellen zu Hauptindikatoren.

Die Gliederung der Ergebnisse der Haushaltsdaten erfolgt nach dem Haushaltstyp und der Anzahl der Haushaltsmitglieder.

Die Gliederung der Ergebnisse auf Personenebene erfolgt nach Geschlecht und Altersklassen, Ausbildungsniveau und Lebensunterhalt.

Die Klassifizierung des Ausbildungsniveaus wurde gemäß der „Internationalen Standardklassifikation der Bildung“ (ISCED 1997: International Standard Classification of Education) der UNESCO aufgrund der höchsten abgeschlossenen Ausbildung durchgeführt, wobei für die Darstellung drei Klassen zusammengefasst werden:

- ISCED 0-2: Pflichtschule oder Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule kürzer als zwei Jahre.
- ISCED 3-4: Lehre, berufsbildende mittlere Schule ab einer Dauer von zwei Jahren und allgemein und berufsbildende höhere Schule.
- ISCED 5-6: Kollegs-/Abiturientenlehrgänge, Universitätslehrgänge, Akademien, Universitäts- und Fachhochschulabschlüsse sowie Meister- und Werkmeisterprüfungen.

3 Ergebnisse des Schwerpunktthemas 2013: E-Government

Als Schwerpunktthema 2013 wurde von der Europäischen Kommission „E-Government“ vorgegeben. Durch die Angebote der Ämter, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen im Internet sollen diverse Amtswege sowie der Zugang zu relevanten Informationen für Bürgerinnen und Bürger erleichtert werden. Es geht hierbei um jegliche Art der Interaktion für private Zwecke über die Website von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen. Zu Ämtern oder Behörden zählen alle Verwaltungseinrichtungen des Bundes, der Länder, des Bezirks und der Gemeinden (z.B. Finanzämter, Magistrate, Gemeindeämter, Ministerien). Unter öffentlichen Einrichtungen sind Einrichtungen im öffentlichen Bildungswesen oder im öffentlichen Gesundheitswesen (z.B. öffentliche Bibliotheken, öffentliche Krankenhäuser) gemeint.

Es wird an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen, dass bei der „Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen“ nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren und die in diesen Haushalten lebenden Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren einbezogen wurden.

3.1 Nutzung von E-Government-Angeboten

Unter dem Sammelbegriff „E-Government-Angebote“ ist die Nutzung von mindestens einer der folgenden drei Aktivitäten für private Zwecke gemeint:

- Informationssuche auf öffentlichen Websites
- Herunterladen von Formularen
- Elektronisches Rücksenden von Formularen.

Als Beispiele für Verwaltungsverfahren oder Services, die darunter zu verstehen sind, sind u.a. folgende zu nennen: Einkommenssteuererklärung, Arbeitnehmerveranlagung, Meldung einer Adressänderung, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Kindergeld, Arbeitslosengeld), Dokumente, Ausweise oder Urkunden (z.B. Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde), Informationen oder Einschreibungen in öffentlichen Bildungseinrichtungen (z.B. öffentlichen Schulen oder öffentlichen Universitäten).

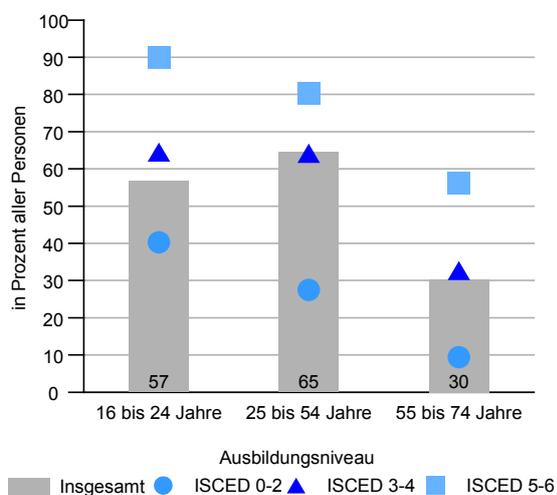
54% aller Personen haben in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt E-Government-Angebote genutzt, das entspricht rund 3,4 Mio. Per-

sonen. Die Analyse nach dem Alter zeigt, dass ältere Personen (55- bis 74-Jährige) den niedrigsten Anteil an E-Government-Nutzung aufwiesen (55- bis 64-Jährige: 42%; 65- bis 74-Jährige: 17%). Bei den anderen Altersgruppen lag der Prozentsatz deutlich über 50%. Unter den 25- bis 34-Jährigen war der Prozentsatz mit 69% am höchsten. Unabhängig vom Alter nutzten Männer das Internet für den Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen stärker als Frauen (Männer: 59%; Frauen: 48%; Tabelle B.18).

Ob E-Government-Angebote genutzt werden oder nicht, erkennt man deutlich bei näherer Betrachtung des Ausbildungsniveaus der Personen. Rund ein Viertel (24%) der Personen mit Ausbildungsniveau ISCED 0-2 nutzten das Internet für den Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen, während es bei Personen mit Ausbildungsniveau ISCED 3-4 bereits 56% und bei jenen mit Ausbildungsniveau ISCED 5-6 gar 75% waren (Tabelle B.18).

Wenn zum Ausbildungsniveau das Merkmal „Alter“ hinzugezogen wird, lässt sich feststellen, dass Personen mit Ausbildungsniveau ISCED 0-2 im Alter von 55 bis 74 Jahren den geringsten Anteil an E-Government-Nutzung aufwiesen (9%), bei Personen im Alter von 25 bis 54 Jahren lag der Anteil bei 28% und bei den Jüngeren (16- bis 24-Jährigen) bei 40%. Bei Personen mit Ausbildungsniveau ISCED 3-4 gab es keinen wesentlichen Unterschied zwischen der Altersgruppe der 16- bis 24-Jährigen und den 25- bis 54-Jährigen, erst bei der Altersgruppe der 55- bis 74-Jährigen sinkt der Anteil jener Personen, die E-Government-Angebote nutzten, merklich (16- bis 24-Jährige: 65%; 25- bis 54-Jährige: 64%; 55- bis 74-Jährige: 33%). Der Anteil der Personen, die E-Government-Angebote nutzten, ist bei Personen mit Ausbildungsniveau ISCED 5-6 in allen Altersgruppen höher als in anderen Ausbildungsniveaus. So waren es unter den 16- bis 24-Jährigen 90% mit Ausbildungsniveau ISCED 5-6, die angaben, E-Government-Angebote zu nutzen. 80% der 25- bis 54-Jährigen taten dies und 56% der 55- bis 74-Jährigen (Grafik 1).

Grafik 1
E-Government-Nutzung 2013 nach Ausbildungsniveau und Alter



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

3.1.1 Informationssuche auf öffentlichen Websites

Betrachtet man nun die einzelnen Komponenten des Begriffs „E-Government“, so ergibt sich folgendes Bild: 48% aller Personen haben das Internet für die Informationsgewinnung auf öffentlichen Websites verwendet, z.B. das Informieren über Öffnungszeiten, Standort und Zuständigkeiten. Zum Jahr 2010 entspricht dies einer Steigerung von 7% (Grafik 2).

Dargestellt nach Altersgruppen, lagen die entsprechenden Anteile zwischen 15% und 63%, wobei der niedrigste Anteil in der Altersgruppe der 65- bis 74-Jährigen lag und der höchste in der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen. Auch bei der Informationsgewinnung zeigt sich ein geschlechtsspezifischer Unterschied: 53% der Männer und 48% der Frauen suchten Informationen über Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen (Tabelle B.18).

3.1.2 Herunterladen von Formularen

37% aller Personen haben in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt Formulare von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen heruntergeladen, z.B. Steuerformulare oder Formulare zur Änderung des Wohnsitzes. Von 2010 auf 2013 hat der Anteil um 13% zugenommen (Grafik 2).

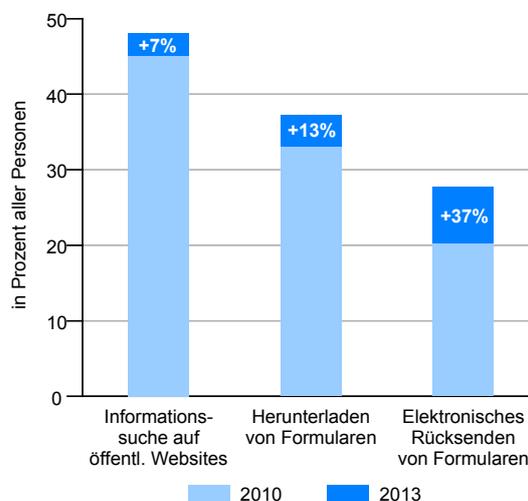
Die Prozentsätze der Altersgruppen bewegen sich zwischen 10% und 50%, wobei 10% der Personen im Alter von 65 bis 74 Jahren und 50% der Personen im Alter von 25 bis 34 Jahren dieses Service genutzt haben. Abgesehen vom Alter ist auch bei diesem Indikator ein Unterschied zwischen Männern und Frauen erkennbar, 41% der Männer und 34% der Frauen haben Formulare heruntergeladen (Tabelle B.18).

3.1.3 Elektronisches Rücksenden von Formularen

Das elektronische Rücksenden von Formularen hat sich im Vergleich zu 2010 am stärksten gesteigert (+37%). Hat 2010 noch jede und jeder Fünfte in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt ein Formular elektronisch an Ämter, Behörden oder öffentliche Einrichtungen zurückgesendet (aber nicht per Mail), so lag der Anteil 2013 bei 28% (Grafik 2).

Während bei den 25- bis 54-Jährigen mindestens jede dritte Person einmal in den zwölf Monaten vor dem

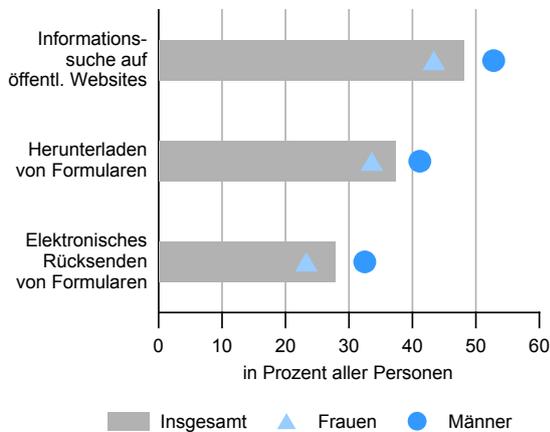
Grafik 2
E-Government-Nutzung 2010 und 2013



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

Befragungszeitpunkt Formulare elektronisch zurücksendete (25- bis 34-Jährige: 33%; 35- bis 44-Jährige: 38%; 45- bis 54-Jährige: 35%), tat dies bei den 65- bis 74-Jährigen nur jede zwölfte (8%). Jeder dritte Mann (33%) im Vergleich zu jeder vierten Frau (23%) war diesbezüglich aktiv (Tabelle B.18; Grafik 3).

Grafik 3
Nutzung von E-Government-Angeboten 2013 nach Geschlecht



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

3.1.4 Gründe, warum Formulare elektronisch nicht zurückgesendet werden

Sieben von zehn Personen (72%) retournierten in den letzten zwölf Monaten elektronisch keine Formulare an Ämter, Behörden oder öffentliche Einrichtungen. Die folgenden Gründe beziehen sich immer auf jene Personen, die keine Formulare zurücksendeten:

Die meisten Personen, die in den letzten zwölf Monaten elektronisch keine Formulare zurückgesendet haben, gaben an, dass keine behördlichen Formulare eingereicht werden mussten (58%). Jeder und jedem Fünften (20%) fehlte beim elektronischen Rücksenden eines ausgefüllten Dokuments der persönliche

Kontakt, bevorzugt wird der persönliche Besuch. 16% vertrauten der Einreichung bzw. der Abgabe auf Papier mehr. 12% hatten Bedenken bezüglich Schutz und Sicherheit persönlicher Daten (Tabelle B.24).

Andere Gründe wurden von jeweils weniger als jeder und jedem Zehnten genannt: 9% gaben an, dass die entsprechenden Dienste ohnehin den persönlichen Besuch oder die Abgabe auf Papier erforderten. Bei 8% wurden die Formulare von anderen Personen ausgefüllt, z.B. von Verwandten, Steuerberaterinnen und Steuerberatern oder Freundinnen und Freunden. Mangelnde Kenntnisse oder mangelndes Wissen, wie ausgefüllte Formulare elektronisch versendet werden, wurden von 8% als Gründe angegeben (Tabelle B.24).

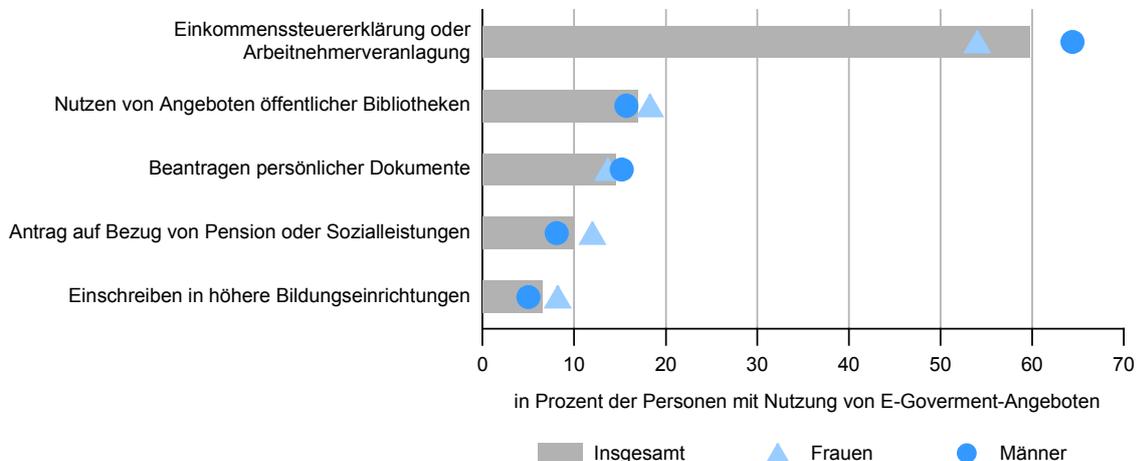
3.2 Zwecke der E-Government-Nutzung

Eine Frage beschäftigte sich mit verschiedenen Möglichkeiten, für die E-Government-Angebote genutzt werden können. Folgende Zwecke standen zur Auswahl:

- Einkommenssteuererklärung oder Arbeitnehmerveranlagung
- Nutzen von Angeboten öffentlicher Bibliotheken
- Beantragen persönlicher Dokumente
- Antrag auf Bezug von Pension oder Sozialleistungen
- Einschreiben in höhere Bildungseinrichtungen

Am liebsten wurden Einkommenssteuerklärungen oder die Arbeitnehmerveranlagung über Internet eingereicht: 60% der E-Government-Nutzerinnen und

Grafik 4
Zwecke der E-Government-Nutzung nach Geschlecht



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

-Nutzer haben angegeben, dies getan zu haben. 17% der E-Government-Nutzerinnen und -Nutzer nahmen Angebote öffentlicher Bibliotheken in Anspruch, z.B. Online-Kataloge oder Suchfunktionen. Jede siebte E-Government-Nutzerin bzw. jeder siebte E-Government-Nutzer (15%) beantragte persönliche Dokumente, Urkunden oder Ausweise online. Jede zehnte Person, die E-Government-Angebote nutzte, beantragte online den Bezug von Pension oder Sozialleistungen, z.B. Arbeitslosenunterstützung oder Kindergeld. 7% aller Personen, die E-Government verwendeten, haben sich über Internet an einer höheren Bildungseinrichtung, einer Universität oder einer Fachhochschule eingeschrieben (Tabelle B.20; Grafik 4).

Bei der Nutzung der erwähnten Möglichkeiten von E-Government-Angeboten tritt bei jeder einzelnen ein geschlechtsspezifischer Unterschied auf. Während mehr E-Government-Nutzer als -Nutzerinnen die Einkommenssteuererklärung oder Arbeitnehmerveranlagung online abgaben sowie persönliche Dokumente beantragten, nutzten mehr E-Government-Nutzerinnen als -Nutzer Online-Angebote öffentlicher Bibliotheken, beantragten Pensionen oder Sozialleistungen

oder schrieben sich in höhere Bildungsrichtungen ein (Tabelle B.20; Grafik 4).

3.3 Probleme bei der Nutzung von E-Government

Jede vierte Person (26%), die E-Government-Angebote in den letzten 12 Monaten vor dem Befragungszeitpunkt nutzte, stieß auf ein Problem, z.B. wenn eine technische Störung der Website auftrat, wenn Informationen auf den Websites mangelhaft, unklar bzw. veraltet waren oder Hilfe bzw. Support nicht verfügbar (Tabelle B.21).

13% der E-Government-Nutzerinnen und -Nutzer klagten über mangelnde oder veraltete Informationen. Während 11% von einer technischen Störung der Website berichteten, beanstandeten 10% von fehlenden Informationen oder Kontaktdaten in Fällen, bei denen Hilfe oder Support notwendig gewesen wäre. Es gab keine geschlechtsspezifischen Unterschiede (Tabelle B.21).

4 Glossar

Applikation/App

Eine Applikation (App) ist eine für einen bestimmten Zweck entwickelte Anwendungssoftware bzw. ein Computerprogramm, die auf Computer (z.B. tragbare Geräte wie Tablets oder Smartphones) heruntergeladen und verwendet werden kann. Der Ausdruck „App“ hat sich hauptsächlich als Anwendungssoftware von tragbaren Geräten durchgesetzt.

Breitbandverbindung

Breitbandverbindungen zeichnen sich durch hohe Download-Geschwindigkeiten aus. Es wird zwischen festen und mobilen Breitbandverbindungen unterschieden:

- Unter festen Breitbandverbindungen sind DSL-Verbindungen (z.B. xDSL, ADSL, SDSL), feste Breitbandverbindungen über eine eigene Leitung (z.B. Kabel, Glasfaser, Standleitung) oder Breitbandverbindungen über lokale Funknetze (z.B. über öffentliches WiFi oder WLAN) gemeint.
- Bei den mobilen Breitbandverbindungen wird unterschieden, ob diese Verbindung über ein Mobilfunknetz mit Modem am tragbaren Computer (z.B. Laptop, Notebook, Netbook, Tablet) oder mit einem Mobiltelefon mit 3G- oder 4G-Technologie (z.B. UMTS, HSPA, 4G/LTE) genutzt wird.

Computer

Unter Computer sind Desktop-PCs, tragbare Computer (z.B. Laptop, Notebook, Netbook, Tablet) und Handheld Computer (z.B. PDA) zusammengefasst.

E-Government

E-Government bezeichnet den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologie von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen, um Bürgerinnen und Bürgern Amtswege sowie den Zugang zu relevanten Informationen zu erleichtern.

Zu Ämtern oder Behörden zählen alle Verwaltungseinrichtungen des Bundes, der Länder, des Bezirks und der Gemeinden (z.B. Finanzämter, Magistrate, Gemeindeämter, Ministerien). Zu öffentliche Einrichtungen zählen Einrichtungen im öffentlichen Bildungs- oder Gesundheitswesen (öffentliche Bibliotheken, öffentliche Krankenhäuser).

Online-Shopper

Ein Online-Shopper ist eine Person, die im angegebenen Zeitraum Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet (z.B. über Web-Shops oder Online-Shops auf Websites oder Apps) erworben hat. Bestellungen und Einkäufe per E-Mail, SMS und MMS zählen nicht dazu. Es ist egal über welches Gerät eingekauft wurde, z.B. Personalcomputer, tragbarer Computer, Handheld Computer, Handy oder Smartphone.

Schmalbandverbindung

Schmalbandverbindungen zeichnen sich durch niedrige Download-Geschwindigkeiten aus. Es wird zwischen festen und mobilen Schmalbandverbindungen unterschieden.

- Unter festen Schmalbandverbindungen sind ISDN-Verbindungen oder Verbindungen über Analog-Modem gemeint.
- Mobile Schmalbandverbindungen, z.B. ein analoges Mobiltelefon über GSM, GPRS oder EDGE

Unter tragbare Geräte werden im Rahmen dieser Erhebung

Tragbare Geräte

- tragbare Computer wie Laptop, Notebook, Netbook und Tablet,
- Handy bzw. Smartphone,
- andere tragbare Geräte wie PDA, MP3-Player, E-Book-Reader, mobile Spielekonsole

zusammengefasst.



Ergebnisse 2013 auf Haushaltsebene

A.01 Haushalte mit Computer 2013

Merkmale	Alle Haushalte ¹⁾		Haushalte mit Computer ²⁾	
	in 1.000		in 1.000	in %
Insgesamt	3.361,0		2.717,4	80,9
Haushaltstypen				
1 Erwachsener ³⁾	1.100,0		766,3	69,7
2 Erwachsene	938,7		695,4	74,1
3 und mehr Erwachsene	503,6		463,8	92,1
1 Erwachsener und Kind(er) ⁴⁾	78,2		75,0	95,9
2 Erwachsene und Kind(er)	524,8		507,7	96,7
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	215,6		209,2	97,0
Anzahl der Haushaltsmitglieder				
1 Person	1.100,0		766,3	69,7
2 Personen	985,5		739,0	75,0
3 Personen	571,1		532,4	93,2
4 Personen	470,8		461,3	98,0
5 und mehr Personen	233,5		218,4	93,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Unter Computer sind Desktop-PCs, tragbare Computer und Handheld Computer zusammengefasst. - 3) Person ab 16 Jahren. - 4) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.02 Haushalte mit Internetzugang 2013

Merkmale	Alle Haushalte ¹⁾		Haushalte mit Internetzugang	
	in 1.000		in 1.000	in %
Insgesamt	3.361,0		2.717,8	80,9
Haushaltstypen				
1 Erwachsener ²⁾	1.100,0		754,6	68,6
2 Erwachsene	938,7		695,9	74,1
3 und mehr Erwachsene	503,6		466,0	92,5
1 Erwachsener und Kind(er) ³⁾	78,2		75,8	96,8
2 Erwachsene und Kind(er)	524,8		512,5	97,7
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	215,6		213,1	98,8
Anzahl der Haushaltsmitglieder				
1 Person	1.100,0		754,6	68,6
2 Personen	985,5		740,1	75,1
3 Personen	571,1		533,3	93,4
4 Personen	470,8		461,1	97,9
5 und mehr Personen	233,5		228,6	97,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.03 Breitbandverbindungen im Haushalt 2013

Merkmale	Haushalte mit Breitbandverbindungen								
	Alle Haushalte ¹⁾	darunter							
		zusammen	feste Breitbandverbindungen über eine Leitung					mobiles Breitband (mit zumindest 3G-Technologie)	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter	
				DSL	feste Breitbandverbindung über eine eigene Leitung (z.B. Kabel, Glasfaser)	lokales Funknetz (z.B. Satellit, öffentliches WiFi oder WLAN)		mobiles Breitband über ein Mobiltelefon	mobiles Breitband mit Datenkarte oder Modem am Computer
in 1.000	in % aller Haushalte								
Insgesamt	3.361,0	79,8	58,8	32,2	29,4	5,5	48,1	33,3	30,7
Haushaltstypen									
1 Erwachsener ²⁾	1.100,0	68,0	41,6	20,5	22,3	3,9	44,7	28,9	30,7
2 Erwachsene	938,7	72,8	54,7	29,3	29,3	5,5	40,0	25,9	25,1
3 und mehr Erwachsene	503,6	91,3	75,7	44,0	34,6	6,2	51,5	36,9	34,1
1 Erwachsener und Kind(er) ³⁾	78,2	96,3	62,3	22,6	38,6	(4,2)	70,6	47,7	43,1
2 Erwachsene und Kind(er)	524,8	96,0	74,9	43,7	34,8	7,2	59,8	45,1	34,5
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	215,6	98,0	85,2	52,6	37,1	(8,8)	56,1	45,1	33,4
Anzahl der Haushaltsmitglieder									
1 Person	1.100,0	68,0	41,6	20,5	22,3	3,9	44,7	28,9	30,7
2 Personen	985,5	73,8	54,9	28,8	29,9	5,3	41,1	26,7	25,7
3 Personen	571,1	92,4	73,8	40,4	36,5	6,5	57,2	39,9	35,7
4 Personen	470,8	96,4	78,2	47,4	33,1	7,8	58,4	45,8	35,0
5 und mehr Personen	233,5	96,3	81,2	50,9	35,9	(7,3)	50,5	40,1	30,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.04 Schmalbandverbindungen im Haushalt 2013

Merkmale	Alle Haushalte ¹⁾	Haushalte mit Schmalbandverbindungen		
		zusammen	darunter	
			mobile Verbindung über Schmalband (z.B. GPRS)	Einwählen über Telefonleitungen (Analog-Modem, ISDN)
	in 1.000	in % aller Haushalte		
Insgesamt	3.361,0	10,4	7,0	4,4
Haushaltstypen				
1 Erwachsener ²⁾	1.100,0	7,9	6,0	2,5
2 Erwachsene	938,7	10,4	7,0	4,8
3 und mehr Erwachsene	503,6	12,2	6,9	6,0
1 Erwachsener und Kind(er) ³⁾	78,2	(8,6)	(7,8)	(0,8)
2 Erwachsene und Kind(er)	524,8	13,2	9,0	5,6
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	215,6	12,9	(7,0)	(6,5)
Anzahl der Haushaltsmitglieder				
1 Person	1.100,0	7,9	6,0	2,5
2 Personen	985,5	10,3	6,9	4,6
3 Personen	571,1	12,9	8,4	6,1
4 Personen	470,8	11,9	7,7	4,5
5 und mehr Personen	233,5	13,8	(6,6)	(7,3)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.05 Gründe, warum Haushalte 2013 keinen Internetzugang hatten

Merkmale	Gründe, warum Haushalte keinen Internetzugang hatten							
	Haushalte ¹⁾ ohne Internetzugang	Internet wird woanders genutzt	Internet- zugang ist nicht gewollt	Datenschutz- oder Sicherheits- bedenken	Anschaf- fungskosten sind zu hoch	Laufende Kosten sind zu hoch	Fehlende Kenntnisse	Andere Gründe ²⁾
	in 1.000	in %						
Insgesamt	643,2	16,4	72,5	7,6	14,2	14,8	26,0	6,5
Haushaltstypen								
1 Erwachsener ³⁾	345,4	20,9	65,3	9,2	19,3	20,7	26,2	(5,4)
2 Erwachsene	242,9	10,2	80,7	5,9	8,0	7,1	30,0	7,7
3 und mehr Erwachsene	(37,6)	(13,5)	(83,4)	(1,4)	(12,3)	(13,9)	(8,7)	(8,3)
1 Erwachsener und Kind(er) ⁴⁾	(2,5)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)
2 Erwachsene und Kind(er)	(12,3)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	(2,5)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)
Anzahl der Haushaltsmitglieder								
1 Person	345,4	20,9	65,3	9,2	19,3	20,7	26,2	(5,4)
2 Personen	245,3	10,6	80,9	5,8	7,9	7,0	29,7	7,7
3 Personen	(37,8)	(14,7)	(84,3)	(5,3)	(10,6)	(12,0)	(6,4)	(9,0)
4 Personen	(9,8)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)
5 und mehr Personen	(4,9)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)	(X)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Unter "Andere Gründe" sind die Kategorien "Breitbandinternet ist am Wohnort nicht verfügbar" sowie "Andere Gründe" zusammengefasst. - 3) Person ab 16 Jahren. - 4) Kinder 15 Jahre oder jünger.

Ergebnisse 2013 auf Personenebene

B.01 Computernutzerinnen und Computernutzer 2013

Merkmale	Alle Personen	Personen mit Computernutzung						Personen, die noch nie einen Computer genutzt haben	
		in den letzten zwölf Monaten				vor mehr als einem Jahr			
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten					
		in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000
Insgesamt	6.419,7	5.327,8	83,0	5.263,3	82,0	233,8	3,6	858,0	13,4
Alter									
16 bis 24 Jahre	913,9	910,5	99,6	908,0	99,3	(3,5)	(0,4)	-	-
25 bis 34 Jahre	1.107,6	1.083,9	97,9	1.073,7	96,9	(16,4)	(1,5)	(7,3)	(0,7)
35 bis 44 Jahre	1.188,1	1.113,0	93,7	1.100,5	92,6	(24,3)	(2,0)	50,8	4,3
45 bis 54 Jahre	1.361,1	1.200,7	88,2	1.188,9	87,3	43,3	3,2	117,2	8,6
55 bis 64 Jahre	1.008,6	695,5	69,0	681,5	67,6	64,1	6,4	248,9	24,7
65 bis 74 Jahre	840,3	324,2	38,6	310,9	37,0	82,3	9,8	433,8	51,6
Geschlecht, Alter									
Männer	3.177,0	2.755,3	86,7	2.725,6	85,8	127,0	4,0	294,7	9,3
16 bis 24 Jahre	466,3	464,6	99,7	464,6	99,7	(1,6)	(0,3)	-	-
25 bis 34 Jahre	555,5	536,1	96,5	528,9	95,2	(16,1)	(2,9)	(3,3)	(0,6)
35 bis 44 Jahre	590,5	560,7	95,0	552,5	93,6	(12,7)	(2,2)	(17,0)	(2,9)
45 bis 54 Jahre	683,1	630,3	92,3	625,2	91,5	(16,2)	(2,4)	36,6	5,4
55 bis 74 Jahre	881,6	563,5	63,9	554,3	62,9	80,3	9,1	237,8	27,0
Frauen	3.242,7	2.572,6	79,3	2.537,7	78,3	106,8	3,3	563,3	17,4
16 bis 24 Jahre	447,6	445,8	99,6	443,3	99,0	(1,8)	(0,4)	-	-
25 bis 34 Jahre	552,1	547,8	99,2	544,7	98,7	(0,3)	(-)	(4,0)	(0,7)
35 bis 44 Jahre	597,6	552,3	92,4	548,0	91,7	(11,5)	(1,9)	33,8	5,7
45 bis 54 Jahre	678,0	570,4	84,1	563,7	83,1	(27,1)	(4,0)	80,6	11,9
55 bis 74 Jahre	967,3	456,3	47,2	438,0	45,3	66,2	6,8	444,9	46,0
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	1.155,5	697,2	60,3	672,7	58,2	77,0	6,7	381,2	33,0
ISCED 3-4	4.069,0	3.480,7	85,5	3.442,5	84,6	142,9	3,5	445,5	10,9
ISCED 5-6	1.195,1	1.149,9	96,2	1.148,0	96,1	(13,9)	(1,2)	31,3	2,6
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	3.939,5	3.678,7	93,4	3.656,0	92,8	71,7	1,8	189,0	4,8
In Pension	1.249,0	620,1	49,6	603,5	48,3	115,4	9,2	513,5	41,1
Ausschließlich haushaltsführend	326,0	190,6	58,5	175,1	53,7	(29,5)	(9,0)	105,9	32,5
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	506,6	100,0	504,1	99,5	-	-	-	-
Sonstige soziale Stellung	398,6	331,8	83,2	324,7	81,5	(17,2)	(4,3)	49,5	12,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.02 Häufigkeit der Computernutzung von Personen 2013

Merkmale	Personen mit Computernutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen einen Computer		
		jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich	weniger als einmal pro Woche
	in 1.000	in %		
Insgesamt	5.263,3	79,1	16,2	4,7
Alter				
16 bis 24 Jahre	908,0	80,2	15,2	(4,6)
25 bis 34 Jahre	1.073,7	84,9	11,8	(3,3)
35 bis 44 Jahre	1.100,5	83,7	12,9	3,4
45 bis 54 Jahre	1.188,9	80,2	15,1	4,8
55 bis 64 Jahre	681,5	67,8	24,7	7,5
65 bis 74 Jahre	310,9	60,9	31,6	7,5
Geschlecht, Alter				
Männer	2.725,6	82,6	13,8	3,6
16 bis 24 Jahre	464,6	80,9	14,1	(5,0)
25 bis 34 Jahre	528,9	89,1	9,8	(1,1)
35 bis 44 Jahre	552,5	88,4	9,1	(2,5)
45 bis 54 Jahre	625,2	83,4	12,6	4,0
55 bis 74 Jahre	554,3	70,9	23,4	5,7
Frauen	2.537,7	75,4	18,8	5,8
16 bis 24 Jahre	443,3	79,5	16,4	(4,1)
25 bis 34 Jahre	544,7	80,7	13,7	(5,5)
35 bis 44 Jahre	548,0	78,9	16,7	4,4
45 bis 54 Jahre	563,7	76,6	17,8	5,6
55 bis 74 Jahre	438,0	58,9	31,2	9,9
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	672,7	69,9	20,7	9,4
ISCED 3-4	3.442,5	76,7	18,6	4,7
ISCED 5-6	1.148,0	91,8	6,3	(1,9)
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.656,0	82,8	13,3	3,9
In Pension	603,5	58,2	32,3	9,4
Ausschließlich haushaltsführend	175,1	52,2	36,5	(11,4)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	504,1	88,0	(10,9)	(1,1)
Sonstige soziale Stellung	324,7	77,4	15,9	(6,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Computernutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2013

Merkmale	Alle Personen	Personen mit Internetnutzung						Personen, die das Internet noch nie genutzt haben	
		in den letzten zwölf Monaten				vor mehr als einem Jahr		in 1.000	in % aller Personen
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten					
		in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	
Insgesamt	6.419,7	5.237,2	81,6	5.175,4	80,6	159,9	2,5	1.022,5	15,9
Alter									
16 bis 24 Jahre	913,9	910,3	99,6	906,8	99,2	(2,2)	(0,2)	(1,4)	(0,2)
25 bis 34 Jahre	1.107,6	1.078,9	97,4	1.074,7	97,0	(17,5)	(1,6)	(11,2)	(1,0)
35 bis 44 Jahre	1.188,1	1.107,7	93,2	1.096,2	92,3	(21,3)	(1,8)	59,1	5,0
45 bis 54 Jahre	1.361,1	1.177,1	86,5	1.155,5	84,9	41,5	3,1	142,5	10,5
55 bis 64 Jahre	1.008,6	668,2	66,3	657,8	65,2	42,8	4,2	297,6	29,5
65 bis 74 Jahre	840,3	295,1	35,1	284,5	33,9	34,5	4,1	510,7	60,8
Geschlecht, Alter									
Männer	3.177,0	2.704,0	85,1	2.679,8	84,3	88,5	2,8	384,4	12,1
16 bis 24 Jahre	466,3	463,1	99,3	459,6	98,6	(2,2)	(0,5)	(0,9)	(0,2)
25 bis 34 Jahre	555,5	531,1	95,6	529,7	95,4	(17,2)	(3,1)	(7,2)	(1,3)
35 bis 44 Jahre	590,5	552,4	93,6	545,9	92,5	(12,7)	(2,2)	(25,3)	(4,3)
45 bis 54 Jahre	683,1	621,8	91,0	614,4	89,9	(11,5)	(1,7)	49,8	7,3
55 bis 74 Jahre	881,6	535,6	60,8	530,1	60,1	44,8	5,1	301,2	34,2
Frauen	3.242,7	2.533,2	78,1	2.495,7	77,0	71,4	2,2	638,1	19,7
16 bis 24 Jahre	447,6	447,1	99,9	447,1	99,9	-	-	(0,5)	(0,1)
25 bis 34 Jahre	552,1	547,8	99,2	545,0	98,7	(0,3)	(0,0)	(4,0)	(0,7)
35 bis 44 Jahre	597,6	555,3	92,9	550,3	92,1	(8,5)	(1,4)	33,8	5,7
45 bis 54 Jahre	678,0	555,3	81,9	541,1	79,8	(30,0)	(4,4)	92,6	13,7
55 bis 74 Jahre	967,3	427,7	44,2	412,1	42,6	32,6	3,4	507,1	52,4
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	1.155,5	674,5	58,4	655,1	56,7	47,8	4,1	433,1	37,5
ISCED 3-4	4.069,0	3.423,1	84,1	3.384,5	83,2	99,7	2,5	546,2	13,4
ISCED 5-6	1.195,1	1.139,6	95,4	1.135,9	95,0	(12,3)	(1,0)	43,2	3,6
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	3.939,5	3.632,4	92,2	3.606,2	91,5	66,4	1,7	240,7	6,1
In Pension	1.249,0	588,3	47,1	574,5	46,0	54,9	4,4	605,9	48,5
Ausschließlich haushaltsführend	326,0	180,7	55,4	168,9	51,8	(22,9)	(7,0)	122,4	37,6
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	506,6	100,0	505,6	99,8	-	-	-	-
Sonstige soziale Stellung	398,6	329,4	82,6	320,2	80,3	(15,7)	(3,9)	53,5	13,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.04 Häufigkeit der Internetnutzung von Personen 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet		
		jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich	weniger als einmal pro Woche
	in 1.000	in %		
Insgesamt	5.175,4	78,2	17,0	4,8
Alter				
16 bis 24 Jahre	906,8	89,3	8,1	(2,6)
25 bis 34 Jahre	1.074,7	85,5	11,7	(2,8)
35 bis 44 Jahre	1.096,2	78,7	17,0	4,2
45 bis 54 Jahre	1.155,5	76,6	18,0	5,4
55 bis 64 Jahre	657,8	62,9	27,7	9,4
65 bis 74 Jahre	284,5	54,4	36,5	9,1
Geschlecht, Alter				
Männer	2.679,8	80,7	15,2	4,1
16 bis 24 Jahre	459,6	86,2	10,9	(2,9)
25 bis 34 Jahre	529,7	89,9	8,9	(1,3)
35 bis 44 Jahre	545,9	83,1	13,7	(3,2)
45 bis 54 Jahre	614,4	79,3	14,6	6,1
55 bis 74 Jahre	530,1	66,0	27,3	6,7
Frauen	2.495,7	75,4	19,0	5,6
16 bis 24 Jahre	447,1	92,4	(5,3)	(2,3)
25 bis 34 Jahre	545,0	81,3	14,4	(4,2)
35 bis 44 Jahre	550,3	74,4	20,4	5,3
45 bis 54 Jahre	541,1	73,5	21,8	4,7
55 bis 74 Jahre	412,1	53,0	34,4	12,7
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	655,1	70,9	19,4	9,7
ISCED 3-4	3.384,5	75,9	19,1	5,0
ISCED 5-6	1.135,9	89,0	9,4	(1,6)
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.606,2	80,5	15,3	4,2
In Pension	574,5	55,8	32,8	11,4
Ausschließlich haushaltsführend	168,9	47,6	41,0	11,4
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	93,4	(6,6)	-
Sonstige soziale Stellung	320,2	84,2	11,4	(4,4)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.05 Orte der Internetnutzung von Personen 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet				
		zu Hause	am Arbeitsplatz	am Ausbildungsort	bei anderen Leuten zu Hause	an anderen Orten ¹⁾
	in 1.000	in %				
Insgesamt	5.175,4	95,1	52,3	12,5	17,4	22,3
Alter						
16 bis 24 Jahre	906,8	97,1	39,6	44,9	37,5	29,3
25 bis 34 Jahre	1.074,7	96,7	58,2	10,8	26,2	31,9
35 bis 44 Jahre	1.096,2	94,5	67,6	4,9	10,3	23,2
45 bis 54 Jahre	1.155,5	93,9	63,4	4,8	8,8	16,4
55 bis 64 Jahre	657,8	93,0	35,2	(2,1)	7,0	12,2
65 bis 74 Jahre	284,5	94,2	(6,0)	(0,2)	(5,6)	7,5
Geschlecht, Alter						
Männer	2.679,8	95,4	58,6	11,6	19,4	28,2
16 bis 24 Jahre	459,6	97,9	39,2	41,8	43,1	32,6
25 bis 34 Jahre	529,7	97,7	71,7	9,1	27,7	41,8
35 bis 44 Jahre	545,9	94,6	75,1	4,9	12,9	32,8
45 bis 54 Jahre	614,4	93,7	70,9	5,6	12,1	22,8
55 bis 74 Jahre	530,1	93,7	31,0	(1,8)	5,5	12,4
Frauen	2.495,7	94,8	45,6	13,5	15,2	15,9
16 bis 24 Jahre	447,1	96,3	40,1	48,2	31,8	25,9
25 bis 34 Jahre	545,0	95,7	45,0	12,4	24,7	22,3
35 bis 44 Jahre	550,3	94,5	60,1	5,0	7,6	13,7
45 bis 54 Jahre	541,1	94,2	54,8	(3,9)	5,2	9,1
55 bis 74 Jahre	412,1	93,0	20,5	(1,3)	8,0	8,6
Ausbildungsniveau						
ISCED 0-2	655,1	95,9	14,4	35,7	23,8	16,8
ISCED 3-4	3.384,5	94,6	52,9	8,5	15,1	19,9
ISCED 5-6	1.135,9	96,2	72,5	11,2	20,4	32,7
Lebensunterhalt						
Erwerbstätig	3.606,2	94,2	70,1	6,0	15,4	23,1
In Pension	574,5	96,6	(4,1)	(0,2)	6,9	7,8
Ausschließlich haushaltsführend	168,9	95,6	(8,4)	(3,5)	(6,7)	15,6
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	97,9	21,5	79,6	46,7	36,3
Sonstige soziale Stellung	320,2	97,9	10,6	(7,0)	17,1	21,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Internetnutzung an anderen Orten wie z.B. Internetcafé, Hotel, Flughafen, Hotspots, öffentliche Einrichtungen wie z.B. Bibliothek, Gemeindeämter, Arbeitsämter.

B.06 Personen mit Nutzung tragbarer Geräte für den mobilen Internetzugang außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen mit Nutzung tragbarer Geräte ¹⁾ für den mobilen Internetzugang außerhalb des Haushalts oder der Arbeit		
		zusammen	darunter über	
	in 1.000		in % der Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Mobiltelefon oder Smartphone
Insgesamt	5.175,4	62,9	56,3	32,8
Alter				
16 bis 24 Jahre	906,8	88,4	84,6	41,3
25 bis 34 Jahre	1.074,7	80,6	75,0	38,7
35 bis 44 Jahre	1.096,2	60,4	56,8	30,2
45 bis 54 Jahre	1.155,5	50,2	40,1	31,4
55 bis 64 Jahre	657,8	43,5	32,1	27,1
65 bis 74 Jahre	284,5	21,5	14,4	12,1
Geschlecht, Alter				
Männer	2.679,8	67,8	61,2	37,8
16 bis 24 Jahre	459,6	87,9	84,9	35,1
25 bis 34 Jahre	529,7	87,3	82,3	50,8
35 bis 44 Jahre	545,9	66,3	64,3	35,9
45 bis 54 Jahre	614,4	60,2	48,3	41,2
55 bis 74 Jahre	530,1	41,5	31,3	25,3
Frauen	2.495,7	57,7	51,0	27,4
16 bis 24 Jahre	447,1	88,9	84,3	47,7
25 bis 34 Jahre	545,0	74,1	67,9	26,8
35 bis 44 Jahre	550,3	54,6	49,4	24,5
45 bis 54 Jahre	541,1	38,9	30,8	20,4
55 bis 74 Jahre	412,1	30,9	21,0	19,1
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	655,1	60,5	58,0	26,8
ISCED 3-4	3.384,5	61,6	54,4	30,6
ISCED 5-6	1.135,9	68,4	60,7	42,8
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.606,2	65,4	59,0	33,9
In Pension	574,5	27,1	19,0	15,3
Ausschließlich haushaltsführend	168,9	44,1	35,5	19,3
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	89,3	83,1	55,0
Sonstige soziale Stellung	320,2	68,0	60,6	24,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Unter tragbare Geräte sind Mobiltelefon oder Smartphone, tragbare Computer (z.B. Laptop, Tablet) oder andere mobile Geräte (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader) zusammengefasst.

B.07 Verbindungen für den mobilen Internetzugang über Mobiltelefon oder Smartphone außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013

Merkmale	Personen mit Nutzung eines Mobiltelefons oder Smartphones für den mobilen Internetzugang außerhalb des Haushalts oder der Arbeit in den letzten drei Monaten		Personen nutzen für den mobilen Internetzugang über Mobiltelefon oder Smartphone außerhalb des Haushalts oder der Arbeit ein ...	
	in 1.000	in %	Mobilfunknetz	lokales Funknetz, z.B. über öffentliches WLAN
			in %	
Insgesamt	2.912,0	95,8	41,3	
Alter				
16 bis 24 Jahre	767,1	95,6	52,3	
25 bis 34 Jahre	806,2	95,6	38,0	
35 bis 44 Jahre	622,8	98,4	37,6	
45 bis 54 Jahre	463,7	94,1	38,5	
55 bis 64 Jahre	211,2	93,4	32,6	
65 bis 74 Jahre	(41,1)	(93,3)	(29,4)	
Geschlecht, Alter				
Männer	1.639,9	97,1	44,9	
16 bis 24 Jahre	390,3	97,7	50,6	
25 bis 34 Jahre	435,9	98,7	44,0	
35 bis 44 Jahre	351,2	98,5	45,8	
45 bis 54 Jahre	296,9	93,9	42,6	
55 bis 74 Jahre	165,7	94,6	36,2	
Frauen	1.272,1	94,0	36,6	
16 bis 24 Jahre	376,8	93,5	54,2	
25 bis 34 Jahre	370,3	91,8	31,0	
35 bis 44 Jahre	271,6	98,3	27,0	
45 bis 54 Jahre	166,8	94,6	31,3	
55 bis 74 Jahre	86,6	91,0	24,2	
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	380,1	93,9	49,4	
ISCED 3-4	1.842,0	97,0	36,1	
ISCED 5-6	689,9	93,6	50,7	
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	2.128,9	96,9	37,5	
In Pension	109,0	90,9	31,3	
Ausschließlich haushaltsführend	(60,0)	(100,0)	(32,8)	
Schülerinnen, Schüler, Studierende	419,9	90,4	64,3	
Sonstige soziale Stellung	194,2	96,4	40,9	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.08 Verbindungen für den mobilen Internetzugang über tragbare Computer außerhalb des Haushalts oder der Arbeit 2013

Merkmale	Personen mit Nutzung tragbarer Computer ¹⁾ für den mobilen Internetzugang außerhalb des Haushalts oder der Arbeit in den letzten drei Monaten	Personen nutzen für den mobilen Internetzugang über tragbare Computer außerhalb des Haushalts oder der Arbeit ein ...	
		Mobilfunknetz mit Datenkarte, USB-Modem oder Handy als Modem	lokales Funknetz, z.B. über öffentliches WLAN
	in 1.000	in %	
Insgesamt	1.697,4	68,7	62,1
Alter			
16 bis 24 Jahre	374,5	51,5	80,8
25 bis 34 Jahre	415,4	69,2	61,9
35 bis 44 Jahre	331,1	77,8	59,8
45 bis 54 Jahre	363,4	70,9	57,8
55 bis 64 Jahre	178,5	79,1	42,3
65 bis 74 Jahre	(34,5)	(86,1)	(28,6)
Geschlecht, Alter			
Männer	1.014,3	71,9	62,5
16 bis 24 Jahre	161,4	57,3	75,8
25 bis 34 Jahre	269,2	68,7	66,3
35 bis 44 Jahre	196,2	82,4	60,6
45 bis 54 Jahre	253,2	71,8	59,0
55 bis 74 Jahre	134,3	80,4	48,2
Frauen	683,1	64,0	61,4
16 bis 24 Jahre	213,1	47,0	84,6
25 bis 34 Jahre	146,3	70,0	53,9
35 bis 44 Jahre	134,9	71,0	58,6
45 bis 54 Jahre	110,1	69,0	55,2
55 bis 74 Jahre	78,7	80,0	26,3
Ausbildungsniveau			
ISCED 0-2	175,6	52,6	79,4
ISCED 3-4	1.035,2	72,0	56,3
ISCED 5-6	486,6	67,5	68,1
Lebensunterhalt			
Erwerbstätig	1.221,1	72,5	59,5
In Pension	87,8	76,3	36,0
Ausschließlich haushaltsführend	(32,6)	(80,7)	(48,7)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	278,2	45,9	86,3
Sonstige soziale Stellung	77,7	76,6	51,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Tragbare Computer, z.B. Laptop, Netbook, Tablet.

B.09 Personen mit Nutzung des Internet als Informationsmedium für private Zwecke 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet als Informationsmedium für folgende private Zwecke				
		Finden von Informationen über Waren oder Dienstleistungen	Verwenden von Wikis	Suchen von gesundheitsbezogenen Informationen	Suchen von Informationen über Ausbildungs-, Schulungs- oder Kursangebote	Jobsuche oder Senden von Bewerbungsunterlagen
		in 1.000	in %			
Insgesamt	5.175,4	83,6	68,0	60,7	43,7	22,7
Alter						
16 bis 24 Jahre	906,8	83,3	83,4	53,5	59,1	40,6
25 bis 34 Jahre	1.074,7	87,2	75,0	69,4	49,4	35,6
35 bis 44 Jahre	1.096,2	85,2	68,8	61,9	45,5	21,8
45 bis 54 Jahre	1.155,5	82,6	62,1	58,3	40,9	13,3
55 bis 64 Jahre	657,8	80,2	51,2	60,9	27,8	4,9
65 bis 74 Jahre	284,5	76,5	53,1	54,5	13,7	-
Geschlecht, Alter						
Männer	2.679,8	86,0	71,2	54,0	41,4	21,9
16 bis 24 Jahre	459,6	83,8	86,1	40,4	58,0	38,8
25 bis 34 Jahre	529,7	90,1	81,6	58,2	48,2	38,0
35 bis 44 Jahre	545,9	88,1	68,6	54,9	40,3	20,2
45 bis 54 Jahre	614,4	84,7	66,7	58,6	39,3	12,2
55 bis 74 Jahre	530,1	83,1	56,0	55,5	24,0	(4,0)
Frauen	2.495,7	81,0	64,6	67,8	46,1	23,6
16 bis 24 Jahre	447,1	82,8	80,6	67,1	60,3	42,5
25 bis 34 Jahre	545,0	84,4	68,5	80,4	50,7	33,2
35 bis 44 Jahre	550,3	82,2	68,9	69,0	50,6	23,4
45 bis 54 Jahre	541,1	80,4	56,9	58,0	42,7	14,7
55 bis 74 Jahre	412,1	73,9	46,3	63,5	23,0	(2,7)
Ausbildungsniveau						
ISCED 0-2	655,1	71,9	60,0	53,6	40,6	28,4
ISCED 3-4	3.384,5	84,5	64,5	62,2	41,1	20,3
ISCED 5-6	1.135,9	87,6	83,3	60,2	53,1	26,5
Lebensunterhalt						
Erwerbstätig	3.606,2	85,2	68,1	59,8	43,8	20,0
In Pension	574,5	76,3	54,1	60,7	17,8	(1,2)
Ausschließlich haushaltsführend	168,9	79,0	49,5	68,0	41,7	21,7
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	82,2	91,8	54,5	72,3	48,5
Sonstige soziale Stellung	320,2	82,7	64,2	76,4	44,3	51,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.10 Personen mit Nutzung des Internet als Kommunikationsmedium für private Zwecke 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet als Kommunikationsmedium für folgende private Zwecke					
		Versenden oder empfangen von E-Mails	Nutzen sozialer Netzwerke	Telefonieren über Internet oder Videoanrufe mit Webcam über Internet	Nutzen beruflicher Netzwerke	Teilnahme an Online-Konsultationen oder -Abstimmungen über Bürgeranliegenheiten oder politische Themen	Posten von Meinungen über Bürgeranliegenheiten oder politische Themen
		in 1.000		in %			
Insgesamt	5.175,4	91,9	46,4	26,6	15,0	14,0	6,6
Alter							
16 bis 24 Jahre	906,8	92,9	84,8	27,7	8,0	13,8	6,6
25 bis 34 Jahre	1.074,7	95,6	62,6	38,2	19,5	16,0	10,5
35 bis 44 Jahre	1.096,2	92,3	40,2	26,6	19,2	11,0	4,6
45 bis 54 Jahre	1.155,5	89,8	30,1	19,2	17,4	16,0	6,7
55 bis 64 Jahre	657,8	88,0	21,0	21,9	10,8	13,6	4,8
65 bis 74 Jahre	284,5	90,6	12,4	20,0	(3,3)	11,3	(4,2)
Geschlecht, Alter							
Männer	2.679,8	92,7	43,2	27,4	18,1	16,0	8,1
16 bis 24 Jahre	459,6	92,3	81,9	26,4	(8,5)	18,3	(8,0)
25 bis 34 Jahre	529,7	97,7	55,9	41,2	25,1	20,7	13,6
35 bis 44 Jahre	545,9	93,8	39,2	32,7	25,3	10,0	5,5
45 bis 54 Jahre	614,4	89,3	28,7	15,9	19,9	19,8	8,0
55 bis 74 Jahre	530,1	91,0	17,8	22,7	10,0	11,0	5,5
Frauen	2.495,7	91,0	50,0	25,7	11,6	11,8	5,1
16 bis 24 Jahre	447,1	93,4	87,8	29,1	7,6	9,2	(5,1)
25 bis 34 Jahre	545,0	93,6	69,1	35,3	14,0	11,4	(7,5)
35 bis 44 Jahre	550,3	90,7	41,1	20,7	13,2	11,9	(3,7)
45 bis 54 Jahre	541,1	90,4	31,7	23,0	14,6	11,7	5,2
55 bis 74 Jahre	412,1	86,0	19,3	19,7	6,7	15,3	(3,6)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	655,1	85,5	63,5	28,0	6,2	8,6	7,1
ISCED 3-4	3.384,5	91,3	44,9	22,4	13,3	12,2	5,9
ISCED 5-6	1.135,9	97,4	41,2	38,3	25,0	22,3	8,5
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	3.606,2	91,7	45,0	25,2	18,0	14,2	6,6
In Pension	574,5	90,0	16,0	21,0	(4,6)	11,2	4,2
Ausschließlich haushaltsführend	168,9	88,8	28,5	16,6	(8,9)	(8,3)	(5,9)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	98,5	84,8	45,0	9,0	20,0	7,8
Sonstige soziale Stellung	320,2	88,9	66,1	28,7	12,3	10,3	(9,9)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.11 Personen mit Nutzung des Internet für Online-Dienstleistungen für private Zwecke 2013

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet für folgende Online-Dienstleistungen für private Zwecke					
		Nutzen von Internet-Banking	Nutzen von Angeboten oder Leistungen für Reisen oder Reiseunterkünfte	Lesen oder laden von Online-Nachrichten oder -Zeitschriften oder Online-Zeitschriften		Herunterladen von Software (ausgeschlossenen Spielssoftware)	Verkaufen von Waren oder Dienstleistungen (z.B. über Auktionen)
				zusammen	darunter Abonnements regelmäßiger Online-Nachrichtendienste		
in 1.000		in % der Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten					
Insgesamt	5.175,4	60,3	54,9	50,7	7,3	32,3	15,3
Alter							
16 bis 24 Jahre	906,8	52,1	41,2	46,8	5,5	43,6	14,6
25 bis 34 Jahre	1.074,7	72,3	58,9	54,9	9,8	40,8	23,6
35 bis 44 Jahre	1.096,2	67,5	59,6	54,1	6,8	34,1	14,7
45 bis 54 Jahre	1.155,5	60,7	59,2	51,8	8,8	23,3	13,1
55 bis 64 Jahre	657,8	49,1	54,1	46,9	5,6	20,3	12,3
65 bis 74 Jahre	284,5	37,4	49,4	39,0	(3,1)	21,4	(4,9)
Geschlecht, Alter							
Männer	2.679,8	63,5	54,2	58,8	9,8	42,5	17,1
16 bis 24 Jahre	459,6	53,6	33,5	52,3	(9,9)	55,2	16,4
25 bis 34 Jahre	529,7	75,8	59,4	65,7	14,4	52,4	23,1
35 bis 44 Jahre	545,9	70,7	59,3	63,5	9,7	45,0	18,4
45 bis 54 Jahre	614,4	64,1	61,6	60,7	10,3	33,7	16,3
55 bis 74 Jahre	530,1	51,4	52,9	50,5	4,4	29,2	11,2
Frauen	2.495,7	56,9	55,7	42,1	4,6	21,3	13,4
16 bis 24 Jahre	447,1	50,5	49,2	41,2	(1,0)	31,6	12,8
25 bis 34 Jahre	545,0	69,0	58,5	44,4	(5,2)	29,5	24,0
35 bis 44 Jahre	550,3	64,3	59,8	44,8	3,9	23,2	11,0
45 bis 54 Jahre	541,1	56,8	56,6	41,8	7,1	11,5	9,5
55 bis 74 Jahre	412,1	38,1	52,3	36,8	5,3	9,5	8,6
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	655,1	35,4	35,6	33,3	(3,1)	33,3	12,5
ISCED 3-4	3.384,5	60,3	52,0	49,0	6,4	27,5	15,4
ISCED 5-6	1.135,9	74,6	74,7	66,0	12,1	45,9	16,7
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	3.606,2	65,2	58,6	51,9	8,5	31,9	16,2
In Pension	574,5	44,0	52,4	42,3	3,9	18,9	8,3
Ausschließlich							
haushaltsführend	168,9	49,4	49,1	43,6	(2,1)	20,7	(5,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	505,6	45,9	43,6	57,2	5,1	57,2	18,3
Sonstige soziale Stellung	320,2	62,2	38,5	46,0	(5,6)	27,6	18,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.12 Tätigkeiten, die Personen im Internet bereits durchgeführt haben, 2013

Merkmale	Personen, die jemals das Internet genutzt haben	Personen haben folgende Tätigkeiten im Internet bereits ausgeführt							
		Benutzen einer Suchmaschine	Versenden von E-Mails mit angeschlossenen Dateien	Anpassen der Sicherheitseinstellungen des Internetbrowsers	Posten von Nachrichten in Chatrooms, Newsgroups oder einem Online-Diskussionsforum	Telefonieren über Internet	Upload von Texten, Spielen, Fotos, Filmen oder Musik auf Websites	Erstellen einer Website	Nutzen von Tauschbörsen (File-sharing)
		in 1.000		in %					
Insgesamt	5.397,1	95,8	84,6	50,2	41,5	38,9	37,1	14,5	8,9
Alter									
16 bis 24 Jahre	912,5	98,6	93,3	65,3	76,9	49,0	64,6	22,0	12,0
25 bis 34 Jahre	1.096,4	97,7	89,0	59,5	61,2	52,6	50,5	23,6	19,8
35 bis 44 Jahre	1.129,0	97,7	86,8	52,0	38,2	39,4	34,8	10,4	7,4
45 bis 54 Jahre	1.218,6	94,7	82,4	40,3	23,1	29,2	24,7	11,1	3,7
55 bis 64 Jahre	711,1	93,1	73,8	38,6	17,8	28,4	18,4	7,7	(3,0)
65 bis 74 Jahre	329,6	85,9	68,9	32,7	8,0	23,2	10,1	(4,8)	(0,7)
Geschlecht, Alter									
Männer	2.792,5	96,5	86,1	60,8	42,4	40,8	39,8	19,5	10,4
16 bis 24 Jahre	465,4	99,8	93,4	68,3	76,9	51,8	65,8	27,2	13,8
25 bis 34 Jahre	548,3	97,6	90,3	71,1	62,6	54,1	53,7	31,4	19,3
35 bis 44 Jahre	565,1	98,8	87,5	66,5	41,1	47,1	39,2	15,3	11,5
45 bis 54 Jahre	633,3	95,7	83,8	52,4	26,0	27,5	28,8	16,6	5,6
55 bis 74 Jahre	580,4	91,4	77,4	48,9	14,7	27,6	18,6	9,4	(3,2)
Frauen	2.604,6	95,2	82,9	38,7	40,5	37,0	34,1	9,1	7,3
16 bis 24 Jahre	447,1	97,3	93,2	62,3	76,8	46,0	63,3	16,5	10,2
25 bis 34 Jahre	548,0	97,8	87,8	47,8	59,8	51,0	47,3	15,8	20,3
35 bis 44 Jahre	563,8	96,6	86,0	37,4	35,3	31,6	30,4	5,5	(3,3)
45 bis 54 Jahre	585,3	93,6	80,9	27,2	20,1	31,1	20,2	5,2	(1,7)
55 bis 74 Jahre	460,2	90,1	65,9	21,3	14,6	25,6	12,3	(3,4)	(1,1)
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	722,3	89,9	71,5	46,6	47,0	37,2	39,3	16,3	7,6
ISCED 3-4	3.522,8	96,0	84,3	48,1	39,4	34,8	34,6	11,5	9,0
ISCED 5-6	1.152,0	99,0	93,6	58,6	44,4	52,7	43,4	22,5	9,2
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	3.698,8	97,1	87,2	51,8	41,6	38,2	38,1	15,1	9,4
In Pension	643,2	89,1	67,7	32,9	11,5	25,0	11,6	3,8	(1,5)
Ausschließlich haushaltsführend	203,6	86,2	65,9	27,8	19,3	21,4	19,2	(6,4)	(3,7)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	99,4	97,6	72,7	84,6	67,2	66,3	27,2	16,7
Sonstige soziale Stellung	345,1	95,3	79,0	44,8	46,1	41,7	40,8	14,1	8,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Tätigkeiten von Personen, die jemals das Internet genutzt haben. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.13 Online-Shopper 2013

Merkmale	Online-Shopper (für private Zwecke)							Personen, die noch nie über Internet bestellt, aber das Internet bereits irgendwann genutzt haben	
	Alle Personen	in den letzten zwölf Monaten				vor mehr als einem Jahr			
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten					
	in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen
Insgesamt	6.419,7	3.465,9	54,0	2.936,9	45,7	485,4	7,6	1.445,8	22,5
Alter									
16 bis 24 Jahre	913,9	629,3	68,9	503,2	55,1	88,1	9,6	195,1	21,3
25 bis 34 Jahre	1.107,6	867,1	78,3	777,9	70,2	105,6	9,5	123,7	11,2
35 bis 44 Jahre	1.188,1	763,5	64,3	649,6	54,7	120,5	10,1	245,0	20,6
45 bis 54 Jahre	1.361,1	769,3	56,5	648,6	47,7	82,5	6,1	366,9	27,0
55 bis 64 Jahre	1.008,6	317,7	31,5	252,7	25,1	60,9	6,0	332,4	33,0
65 bis 74 Jahre	840,3	119,0	14,2	104,9	12,5	27,9	3,3	182,7	21,7
Geschlecht, Alter									
Männer	3.177,0	1.810,5	57,0	1.565,9	49,3	276,6	8,7	705,4	22,2
16 bis 24 Jahre	466,3	316,7	67,9	262,3	56,3	55,7	11,9	93,0	19,9
25 bis 34 Jahre	555,5	425,5	76,6	384,9	69,3	60,7	10,9	62,1	11,2
35 bis 44 Jahre	590,5	380,3	64,4	332,2	56,3	64,6	10,9	120,2	20,4
45 bis 54 Jahre	683,1	419,6	61,4	365,9	53,6	38,3	5,6	175,3	25,7
55 bis 74 Jahre	881,6	268,4	30,4	220,5	25,0	57,3	6,5	254,7	28,9
Frauen	3.242,7	1.655,4	51,1	1.371,0	42,3	208,8	6,4	740,4	22,8
16 bis 24 Jahre	447,6	312,6	69,8	240,9	53,8	(32,4)	(7,2)	102,1	22,8
25 bis 34 Jahre	552,1	441,6	80,0	393,0	71,2	44,9	8,1	61,6	11,2
35 bis 44 Jahre	597,6	383,2	64,1	317,4	53,1	55,9	9,3	124,8	20,9
45 bis 54 Jahre	678,0	349,6	51,6	282,7	41,7	44,2	6,5	191,5	28,3
55 bis 74 Jahre	967,3	168,4	17,4	137,1	14,2	31,5	3,3	260,4	26,9
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	1.155,5	319,8	27,7	252,4	21,8	91,9	8,0	310,6	26,9
ISCED 3-4	4.069,0	2.245,0	55,2	1.914,2	47,0	322,1	7,9	955,8	23,5
ISCED 5-6	1.195,1	901,1	75,4	770,4	64,5	71,5	6,0	179,3	15,0
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	3.939,5	2.534,8	64,3	2.174,0	55,2	365,2	9,3	798,8	20,3
In Pension	1.249,0	262,4	21,0	216,9	17,4	40,0	3,2	340,7	27,3
Ausschließlich haushaltsführend	326,0	96,0	29,4	82,0	25,1	(18,9)	(5,8)	88,7	27,2
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	387,3	76,5	302,5	59,7	(36,7)	(7,2)	82,6	16,3
Sonstige soziale Stellung	398,6	185,4	46,5	161,5	40,5	(24,7)	(6,2)	134,9	33,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Online-Shopper, die Waren oder Dienstleistungen über Internet bestellt haben. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.14 Online-Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2013 (Teil 1)

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopper kauften in den letzten zwölf Monaten (für private Zwecke) über Internet ...					
		Kleidung, Sportartikel	Urlaubs- unterkünfte, andere Reise- arrangements	Bücher, Zeit- schriften, Zei- tungen, E-Learn- ing-Material, E-Books	Tickets für Veranstaltungen	Elektronische Geräte (einschl. Kameras)	Haushaltsgüter (z.B. Möbel, Spielzeug)
		in 1.000		in %			
Insgesamt	3.465,9	60,3	53,5	50,1	35,6	32,8	32,0
Alter							
16 bis 24 Jahre	629,3	66,1	40,6	44,6	28,4	34,7	21,1
25 bis 34 Jahre	867,1	66,3	54,5	50,1	39,8	31,7	41,5
35 bis 44 Jahre	763,5	65,4	55,4	50,9	35,6	33,8	33,9
45 bis 54 Jahre	769,3	57,1	63,2	55,8	38,9	30,6	29,8
55 bis 64 Jahre	317,7	37,8	53,6	45,9	33,6	36,2	31,7
65 bis 74 Jahre	119,0	35,0	39,5	48,8	27,8	30,7	23,3
Geschlecht, Alter							
Männer	1.810,5	53,3	54,4	47,3	38,7	44,5	32,2
16 bis 24 Jahre	316,7	62,1	38,7	37,1	29,4	50,3	22,8
25 bis 34 Jahre	425,5	60,9	56,3	51,8	47,5	39,0	39,8
35 bis 44 Jahre	380,3	59,4	55,8	50,1	37,6	44,4	40,7
45 bis 54 Jahre	419,6	49,6	66,0	49,6	42,4	45,0	26,8
55 bis 74 Jahre	268,4	28,1	49,7	45,0	31,5	45,5	27,3
Frauen	1.655,4	68,0	52,6	53,2	32,3	20,1	31,9
16 bis 24 Jahre	312,6	70,2	42,6	52,3	27,4	18,9	19,4
25 bis 34 Jahre	441,6	71,6	52,7	48,5	32,4	24,6	43,2
35 bis 44 Jahre	383,2	71,3	54,9	51,7	33,6	23,2	27,2
45 bis 54 Jahre	349,6	66,1	59,9	63,2	34,7	13,3	33,3
55 bis 74 Jahre	168,4	51,2	49,9	49,5	33,0	17,4	32,9
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	319,8	67,9	33,2	34,4	25,2	31,8	27,5
ISCED 3-4	2.245,0	62,8	48,9	46,4	33,1	31,1	33,1
ISCED 5-6	901,1	51,4	72,3	65,1	45,6	37,6	31,0
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.534,8	62,5	57,4	50,2	37,4	34,0	32,8
In Pension	262,4	38,9	43,5	42,3	29,4	29,6	27,3
Ausschließlich haushaltsführend	96,0	58,0	36,4	52,5	26,1	(16,2)	41,7
Schülerinnen, Schüler, Studierende	387,3	60,6	43,4	51,1	30,4	31,5	24,2
Sonstige soziale Stellung	185,4	61,7	45,0	56,6	35,7	33,1	39,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.15 Online-Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2013 (Teil 2)

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopper kaufen in den letzten zwölf Monaten (für private Zwecke) über Internet ...					
		Computer- Software ¹⁾	Filme, Musik	Computer- Hardware	Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs	Waren oder Dienstleistun- gen aus dem Telekommuni- kationsbereich ²⁾	andere Waren oder Dienst- leistungen ³⁾
		in 1.000	in %				
Insgesamt	3.465,9	28,7	26,5	21,7	11,1	10,4	12,7
Alter							
16 bis 24 Jahre	629,3	31,7	31,6	25,0	7,8	8,1	6,2
25 bis 34 Jahre	867,1	28,5	30,9	21,1	15,1	10,8	12,6
35 bis 44 Jahre	763,5	30,2	27,7	21,7	11,9	10,4	16,6
45 bis 54 Jahre	769,3	27,6	22,9	21,4	10,4	11,7	12,0
55 bis 64 Jahre	317,7	24,9	12,2	21,4	7,1	9,1	15,9
65 bis 74 Jahre	119,0	21,6	(21,0)	(13,0)	(8,6)	(14,0)	(16,8)
Geschlecht, Alter							
Männer	1.810,5	40,4	28,7	32,5	10,4	14,0	14,6
16 bis 24 Jahre	316,7	41,8	29,6	34,3	(6,8)	11,3	(6,6)
25 bis 34 Jahre	425,5	42,2	40,8	30,6	16,8	15,2	15,9
35 bis 44 Jahre	380,3	42,2	27,8	36,0	10,8	14,1	20,4
45 bis 54 Jahre	419,6	40,4	23,3	33,2	9,0	15,3	13,1
55 bis 74 Jahre	268,4	33,3	18,3	27,5	(6,2)	13,1	15,8
Frauen	1.655,4	15,9	24,1	10,0	11,8	6,4	10,6
16 bis 24 Jahre	312,6	21,4	33,5	15,7	(8,9)	(4,8)	(5,8)
25 bis 34 Jahre	441,6	15,3	21,4	11,9	13,4	6,5	9,5
35 bis 44 Jahre	383,2	18,3	27,7	7,5	12,8	6,6	12,8
45 bis 54 Jahre	349,6	12,3	22,5	7,2	12,1	7,4	10,7
55 bis 74 Jahre	168,4	(9,1)	(8,7)	(5,6)	(9,6)	(6,1)	16,6
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	319,8	29,9	29,9	25,0	10,6	10,9	15,9
ISCED 3-4	2.245,0	26,6	23,7	19,2	10,7	9,4	12,3
ISCED 5-6	901,1	33,5	32,4	26,9	12,2	12,6	12,3
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.534,8	29,8	27,1	21,7	11,1	10,6	13,0
In Pension	262,4	22,2	13,9	14,7	7,4	10,9	17,8
Ausschließlich haushaltsführend	96,0	(22,4)	17,0	(4,2)	(13,0)	(2,2)	(7,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	387,3	29,5	33,3	30,8	(8,5)	10,8	(7,5)
Sonstige soziale Stellung	185,4	24,9	27,3	22,0	20,5	(9,2)	14,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Unter Computer-Software sind Computer- oder Videospiele-Software oder Updates bzw. Upgrades für diese Spiele sowie andere Computersoftware oder Updates bzw. Upgrades für diese Programme zusammengefasst. - 2) Waren oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich (z.B. Abschließen von Fernseh-, Breitband- oder Handyverträgen, Aufladen des Guthabens von Wertkartenhandys). - 3) Unter andere Waren oder Dienstleistungen sind Medikamente, Arzneimittel, Wertpapiere, Versicherungen oder andere Finanzdienstleistungen sowie Andere zusammengefasst.

B.16 Online-Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2013

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen		
		Computer- oder Videospiele, andere Computersoftware (einschließlich Updates)	Bücher, E-Books, Zeitschriften, Zeitungen, E-Learning-Material	Filme, Musik
	in 1.000	in %		
Insgesamt	3.465,9	22,6	15,2	12,2
Alter				
16 bis 24 Jahre	629,3	19,6	14,4	11,3
25 bis 34 Jahre	867,1	24,3	12,9	14,4
35 bis 44 Jahre	763,5	24,0	14,3	14,8
45 bis 54 Jahre	769,3	23,3	20,9	10,1
55 bis 64 Jahre	317,7	19,8	13,2	6,8
65 bis 74 Jahre	119,0	(20,1)	(11,7)	(11,2)
Geschlecht, Alter				
Männer	1.810,5	33,1	15,8	14,9
16 bis 24 Jahre	316,7	25,6	15,8	(12,6)
25 bis 34 Jahre	425,5	37,6	15,2	18,8
35 bis 44 Jahre	380,3	35,6	16,9	19,1
45 bis 54 Jahre	419,6	34,8	19,3	12,2
55 bis 74 Jahre	268,4	28,5	10,1	9,6
Frauen	1.655,4	11,2	14,6	9,2
16 bis 24 Jahre	312,6	13,6	12,9	(10,0)
25 bis 34 Jahre	441,6	11,6	10,6	10,2
35 bis 44 Jahre	383,2	12,4	11,8	10,5
45 bis 54 Jahre	349,6	9,5	22,8	7,7
55 bis 74 Jahre	168,4	(6,2)	17,0	(5,4)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	319,8	17,1	12,7	11,0
ISCED 3-4	2.245,0	21,2	14,2	11,1
ISCED 5-6	901,1	28,1	18,6	15,2
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	2.534,8	24,0	16,2	13,1
In Pension	262,4	18,7	11,2	(7,8)
Ausschließlich haushaltsführend	96,0	(15,4)	(7,7)	(6,6)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	387,3	18,4	14,6	(10,4)
Sonstige soziale Stellung	185,4	21,6	12,4	(12,4)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.17 Herkunft der Unternehmen, bei denen Online-Shopper Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet bestellt haben, 2013

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopper kaufen Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke von Unternehmen aus ...		
		Österreich	anderen EU-Ländern	Ländern außerhalb der EU
	in 1.000	in %		
Insgesamt	3.465,9	57,5	71,4	11,2
Alter				
16 bis 24 Jahre	629,3	49,3	66,9	11,2
25 bis 34 Jahre	867,1	56,2	77,5	11,0
35 bis 44 Jahre	763,5	63,3	68,3	10,9
45 bis 54 Jahre	769,3	59,4	74,4	14,0
55 bis 64 Jahre	317,7	59,7	66,8	9,2
65 bis 74 Jahre	119,0	54,1	62,6	(2,7)
Geschlecht, Alter				
Männer	1.810,5	52,4	76,2	15,7
16 bis 24 Jahre	316,7	40,8	73,0	12,8
25 bis 34 Jahre	425,5	48,5	83,6	16,3
35 bis 44 Jahre	380,3	64,1	69,4	16,4
45 bis 54 Jahre	419,6	54,3	80,0	19,9
55 bis 74 Jahre	268,4	52,5	71,7	10,8
Frauen	1.655,4	63,1	66,1	6,3
16 bis 24 Jahre	312,6	58,0	60,7	9,6
25 bis 34 Jahre	441,6	63,7	71,7	5,9
35 bis 44 Jahre	383,2	62,4	67,1	5,5
45 bis 54 Jahre	349,6	65,4	67,6	(6,9)
55 bis 74 Jahre	168,4	67,3	56,1	(2,1)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	319,8	59,3	57,2	12,1
ISCED 3-4	2.245,0	58,1	69,3	8,9
ISCED 5-6	901,1	55,4	81,6	16,6
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	2.534,8	57,2	73,3	11,9
In Pension	262,4	58,4	62,6	(4,5)
Ausschließlich haushaltsführend	96,0	72,9	61,1	(6,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	387,3	54,1	66,1	14,4
Sonstige soziale Stellung	185,4	59,2	72,9	(7,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.18 Personen mit E-Government-Nutzung für private Zwecke 2013

Merkmale	Alle Personen	Personen mit E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten			
		zusammen	darunter für folgende private Zwecke		
			Informationssuche auf Websites von Ämtern oder Behörden	Herunterladen von behördlichen Formularen	Rücksenden ausgefüllter Formulare an Ämter oder Behörden
in 1.000	in % aller Personen				
Insgesamt	6.419,7	53,6	48,1	37,3	27,8
Alter					
16 bis 24 Jahre	913,9	56,8	51,3	36,5	20,5
25 bis 34 Jahre	1.107,6	68,8	63,1	49,6	33,4
35 bis 44 Jahre	1.188,1	67,2	58,3	47,3	37,9
45 bis 54 Jahre	1.361,1	58,7	53,8	43,0	35,1
55 bis 64 Jahre	1.008,6	41,5	36,4	28,1	23,3
65 bis 74 Jahre	840,3	17,1	14,9	10,1	8,0
Geschlecht, Alter					
Männer	3.177,0	59,0	52,8	41,2	32,5
16 bis 24 Jahre	466,3	62,5	57,2	42,3	23,2
25 bis 34 Jahre	555,5	70,2	63,0	47,9	37,1
35 bis 44 Jahre	590,5	71,3	60,5	50,1	42,8
45 bis 54 Jahre	683,1	63,4	58,8	46,1	38,1
55 bis 74 Jahre	881,6	38,6	34,3	26,6	23,2
Frauen	3.242,7	48,3	43,4	33,6	23,3
16 bis 24 Jahre	447,6	50,9	45,2	30,5	17,6
25 bis 34 Jahre	552,1	67,5	63,2	51,2	29,7
35 bis 44 Jahre	597,6	63,2	56,1	44,6	33,1
45 bis 54 Jahre	678,0	54,0	48,8	39,9	32,0
55 bis 74 Jahre	967,3	23,0	19,6	13,8	10,1
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	1.155,5	23,7	20,8	12,4	9,4
ISCED 3-4	4.069,0	56,0	49,5	38,8	29,3
ISCED 5-6	1.195,1	74,6	69,5	56,6	40,6
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	3.939,5	62,7	55,8	45,3	35,6
In Pension	1.249,0	26,4	22,8	16,5	13,3
Ausschließlich haushaltsführend	326,0	29,1	27,2	17,8	10,7
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	66,6	62,4	43,8	20,0
Sonstige soziale Stellung	398,6	52,9	49,1	31,7	20,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich.

B.19 Personen mit Nutzung folgender Wege, um mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen in Kontakt zu treten, 2013

Merkmale	Alle Personen	Personen nutzen folgende Wege, um mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen in den letzten zwölf Monaten in Kontakt zu treten				
		Websites über Internet (E-Government)	Persönlich vor Ort	Per Telefon (ausgenommen SMS)	Per E-Mail	Auf anderem Weg, z.B. per Post, SMS, Fax
	in 1.000	in %				
Insgesamt	6.419,7	53,6	38,9	29,0	12,7	11,5
Alter						
16 bis 24 Jahre	913,9	56,8	41,5	28,8	13,9	10,2
25 bis 34 Jahre	1.107,6	68,8	51,5	37,5	22,1	15,5
35 bis 44 Jahre	1.188,1	67,2	45,9	37,8	13,2	14,3
45 bis 54 Jahre	1.361,1	58,7	42,5	34,2	13,0	12,2
55 bis 64 Jahre	1.008,6	41,5	30,7	19,1	9,0	10,8
65 bis 74 Jahre	840,3	17,1	13,7	8,7	2,6	3,8
Geschlecht, Alter						
Männer	3.177,0	59,0	41,3	30,0	14,1	11,3
16 bis 24 Jahre	466,3	62,5	46,4	30,0	14,9	13,9
25 bis 34 Jahre	555,5	70,2	46,2	32,6	22,6	12,3
35 bis 44 Jahre	590,5	71,3	47,0	38,3	12,7	10,8
45 bis 54 Jahre	683,1	63,4	49,6	37,4	15,6	13,7
55 bis 74 Jahre	881,6	38,6	25,4	17,1	8,1	7,8
Frauen	3.242,7	48,3	36,5	27,9	11,4	11,8
16 bis 24 Jahre	447,6	50,9	36,3	27,5	12,8	6,4
25 bis 34 Jahre	552,1	67,5	56,8	42,4	21,6	18,6
35 bis 44 Jahre	597,6	63,2	44,7	37,3	13,7	17,8
45 bis 54 Jahre	678,0	54,0	35,3	31,1	10,4	10,6
55 bis 74 Jahre	967,3	23,0	20,8	11,9	4,3	7,5
Ausbildungsniveau						
ISCED 0-2	1.155,5	23,7	22,1	13,0	3,6	5,3
ISCED 3-4	4.069,0	56,0	40,7	30,1	12,1	11,8
ISCED 5-6	1.195,1	74,6	48,9	40,5	23,6	16,9
Lebensunterhalt						
Erwerbstätig	3.939,5	62,7	43,9	34,4	14,8	13,3
In Pension	1.249,0	26,4	20,8	12,5	4,3	6,0
Ausschließlich haushaltsführend	326,0	29,1	30,4	20,2	(7,0)	7,3
Schülerinnen, Schüler, Studierende	506,6	66,6	42,7	28,1	20,2	9,3
Sonstige soziale Stellung	398,6	52,9	47,9	35,2	14,3	18,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.20 Personen mit Nutzung von E-Government-Angeboten für folgende private Zwecke 2013

Merkmale	Personen nutzen folgende E-Government-Angebote für private Zwecke						
	Personen mit E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten	Einkommenssteuererklärung, Arbeitnehmerveranlagung	Nutzen von öffentlichen Bibliotheken	Beantragen oder Anfordern von persönlichen Dokumenten, Urkunden oder Ausweisen	Antrag auf Bezug von Pension oder Sozialleistung	Einschreiben in höhere Bildungseinrichtungen, Universitäten oder Fachhochschulen	Meldung einer Adressänderung
Insgesamt	3.442,6	59,7	16,9	14,5	9,9	6,5	3,8
Alter							
16 bis 24 Jahre	519,2	39,9	27,4	21,1	13,5	22,0	(3,5)
25 bis 34 Jahre	762,4	63,0	18,2	15,4	12,9	7,9	5,6
35 bis 44 Jahre	798,7	67,1	14,1	11,7	7,2	2,9	(2,4)
45 bis 54 Jahre	799,5	60,5	13,9	15,4	7,0	(2,0)	3,4
55 bis 64 Jahre	418,8	63,7	14,3	10,6	12,3	(2,1)	(4,0)
65 bis 74 Jahre	144,0	56,2	(11,1)	(7,9)	(4,9)	(1,0)	(4,3)
Geschlecht, Alter							
Männer	1.875,2	64,4	15,7	15,2	8,1	5,0	3,7
16 bis 24 Jahre	291,3	42,9	23,4	23,7	(9,1)	16,9	(2,2)
25 bis 34 Jahre	389,9	69,6	17,1	16,3	8,6	(7,6)	(5,9)
35 bis 44 Jahre	420,8	70,7	12,1	15,0	6,2	(1,3)	(1,4)
45 bis 54 Jahre	433,1	67,9	12,6	13,1	6,3	(1,4)	(4,0)
55 bis 74 Jahre	340,2	64,5	16,0	9,4	11,4	(1,2)	(4,7)
Frauen	1.567,4	54,0	18,3	13,7	12,0	8,2	3,9
16 bis 24 Jahre	227,9	36,1	32,6	(17,8)	19,2	28,5	(5,1)
25 bis 34 Jahre	372,6	56,0	19,3	14,4	17,3	(8,3)	(5,3)
35 bis 44 Jahre	377,9	63,1	16,4	8,0	8,4	(4,6)	(3,6)
45 bis 54 Jahre	366,4	51,7	15,4	18,3	7,8	(2,7)	(2,7)
55 bis 74 Jahre	222,6	57,6	9,7	(10,7)	8,9	(2,6)	(3,1)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	273,6	45,0	14,0	(14,1)	(6,5)	(5,3)	(2,0)
ISCED 3-4	2.276,8	60,0	13,1	14,0	10,5	5,9	4,0
ISCED 5-6	892,1	63,4	27,3	15,8	9,4	8,4	3,9
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.470,3	65,9	13,3	14,4	7,2	3,2	3,3
In Pension	329,4	61,0	12,8	8,9	9,6	(1,1)	(5,2)
Ausschließlich haushaltsführend	94,8	41,2	(17,2)	(10,6)	(11,0)	(9,9)	(2,7)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	337,2	19,2	48,7	21,6	18,6	37,6	(7,7)
Sonstige soziale Stellung	210,9	58,2	13,5	14,4	26,9	(2,9)	(1,2)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.21 Probleme bei der Nutzung von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen 2013

Merkmale	Personen mit E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten	Personen waren mit folgenden Problemen bei der Nutzung von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen konfrontiert			
		Mangelnde, unklare oder veraltete Informationen	Technische Störung der Website	Hilfe und Support wären notwendig gewesen	Andere
	in 1.000	in %			
Insgesamt	3.442,6	13,3	11,4	10,3	2,6
Alter					
16 bis 24 Jahre	519,2	15,4	13,8	10,1	(3,1)
25 bis 34 Jahre	762,4	15,8	17,4	11,3	(2,5)
35 bis 44 Jahre	798,7	12,7	6,9	10,2	(2,3)
45 bis 54 Jahre	799,5	13,2	10,8	10,6	(2,2)
55 bis 64 Jahre	418,8	9,1	8,3	8,4	(2,2)
65 bis 74 Jahre	144,0	(8,7)	(9,0)	(10,1)	(5,2)
Geschlecht, Alter					
Männer	1.875,2	14,2	11,0	9,9	2,6
16 bis 24 Jahre	291,3	(11,6)	(12,5)	(8,7)	(5,1)
25 bis 34 Jahre	389,9	16,7	11,3	(7,9)	(1,7)
35 bis 44 Jahre	420,8	14,2	7,0	10,3	(2,9)
45 bis 54 Jahre	433,1	17,0	14,6	13,6	(1,5)
55 bis 74 Jahre	340,2	9,9	9,9	8,4	(2,2)
Frauen	1.567,4	12,3	11,9	10,7	2,5
16 bis 24 Jahre	227,9	20,2	(15,5)	(12,0)	(0,6)
25 bis 34 Jahre	372,6	14,8	23,8	14,8	(3,2)
35 bis 44 Jahre	377,9	11,1	6,7	10,0	(1,5)
45 bis 54 Jahre	366,4	8,9	6,2	7,2	(3,1)
55 bis 74 Jahre	222,6	(7,5)	(6,3)	9,5	(4,1)
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	273,6	(9,9)	(8,0)	(7,8)	(0,8)
ISCED 3-4	2.276,8	13,2	10,9	10,6	2,8
ISCED 5-6	892,1	14,5	13,7	10,3	(2,5)
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	2.470,3	13,9	11,7	11,0	2,5
In Pension	329,4	7,7	9,4	8,8	(3,5)
Ausschließlich haushaltsführend	94,8	(7,1)	(7,2)	(3,9)	(4,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	337,2	16,1	(10,0)	(7,0)	(1,7)
Sonstige soziale Stellung	210,9	13,6	15,1	(12,7)	(2,3)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.22 Zufriedenheit von Personen bei der Nutzung von behördlichen Websites oder Websites von öffentlichen Einrichtungen 2013 (Teil 1)

Merkmale	Personen mit E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten	Überwiegend zufrieden	Überwiegend unzufrieden	Trifft nicht zu
	in 1.000	in %		
Einfaches Finden von Informationen				
Insgesamt	3.442,6	85,7	7,6	6,7
Alter				
16 bis 24 Jahre	519,2	86,7	11,2	(2,1)
25 bis 34 Jahre	762,4	88,8	7,2	(4,0)
35 bis 44 Jahre	798,7	87,3	7,0	5,7
45 bis 54 Jahre	799,5	82,6	6,5	10,9
55 bis 64 Jahre	418,8	86,9	5,8	7,3
65 bis 74 Jahre	144,0	70,6	(10,5)	18,9
Geschlecht, Alter				
Männer	1.875,2	86,4	6,9	6,7
16 bis 24 Jahre	291,3	83,5	(12,9)	(3,6)
25 bis 34 Jahre	389,9	89,9	(4,7)	(5,4)
35 bis 44 Jahre	420,8	87,9	(7,3)	(4,8)
45 bis 54 Jahre	433,1	84,1	6,6	9,3
55 bis 74 Jahre	340,2	86,2	(3,9)	9,9
Frauen	1.567,4	84,8	8,4	6,8
16 bis 24 Jahre	227,9	90,7	(9,0)	(0,2)
25 bis 34 Jahre	372,6	87,7	(9,8)	(2,5)
35 bis 44 Jahre	377,9	86,7	(6,7)	6,6
45 bis 54 Jahre	366,4	80,7	6,4	(12,9)
55 bis 74 Jahre	222,6	77,5	11,7	10,8
Nützlichkeit der verfügbaren Informationen				
Insgesamt	3.442,6	86,8	6,7	6,6
Alter				
16 bis 24 Jahre	519,2	85,4	12,2	(2,5)
25 bis 34 Jahre	762,4	90,1	6,1	(3,8)
35 bis 44 Jahre	798,7	88,2	5,5	6,3
45 bis 54 Jahre	799,5	85,0	5,2	9,8
55 bis 64 Jahre	418,8	86,0	6,0	8,0
65 bis 74 Jahre	144,0	78,3	(6,7)	(15,0)
Geschlecht, Alter				
Männer	1.875,2	88,8	5,7	5,5
16 bis 24 Jahre	291,3	81,9	(13,9)	(4,2)
25 bis 34 Jahre	389,9	92,4	(3,1)	(4,6)
35 bis 44 Jahre	420,8	90,0	(4,2)	(5,9)
45 bis 54 Jahre	433,1	90,1	(4,6)	5,3
55 bis 74 Jahre	340,2	87,8	(4,9)	(7,3)
Frauen	1.567,4	84,3	7,8	7,9
16 bis 24 Jahre	227,9	89,7	(10,0)	(0,3)
25 bis 34 Jahre	372,6	87,8	9,2	(3,0)
35 bis 44 Jahre	377,9	86,3	(6,9)	6,9
45 bis 54 Jahre	366,4	79,0	(5,8)	15,2
55 bis 74 Jahre	222,6	78,3	(8,1)	13,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.23 Zufriedenheit von Personen bei der Nutzung von behördlichen Websites oder Websites von öffentlichen Einrichtungen 2013 (Teil 2)

Merkmale	Personen mit E-Government-Nutzung in den letzten zwölf Monaten	Überwiegend zufrieden	Überwiegend unzufrieden	Trifft nicht zu
	in 1.000	in %		
Bereitgestellte Informationen während eines behördlichen Vorgangs oder danach				
Insgesamt	3.442,6	69,8	7,4	22,8
Alter				
16 bis 24 Jahre	519,2	67,1	7,5	25,4
25 bis 34 Jahre	762,4	75,6	7,6	16,8
35 bis 44 Jahre	798,7	72,9	11,0	16,1
45 bis 54 Jahre	799,5	67,4	5,1	27,5
55 bis 64 Jahre	418,8	66,1	(5,3)	28,6
65 bis 74 Jahre	144,0	56,9	(4,1)	39,0
Geschlecht, Alter				
Männer	1.875,2	71,5	7,5	21,0
16 bis 24 Jahre	291,3	68,9	(5,0)	26,1
25 bis 34 Jahre	389,9	76,7	(4,6)	18,7
35 bis 44 Jahre	420,8	72,1	13,2	14,7
45 bis 54 Jahre	433,1	72,4	7,0	20,6
55 bis 74 Jahre	340,2	66,1	(6,6)	27,3
Frauen	1.567,4	67,8	7,3	25,0
16 bis 24 Jahre	227,9	64,7	(10,7)	24,6
25 bis 34 Jahre	372,6	74,4	10,9	14,7
35 bis 44 Jahre	377,9	73,8	8,6	17,6
45 bis 54 Jahre	366,4	61,4	(2,9)	35,7
55 bis 74 Jahre	222,6	60,1	(2,6)	37,3
Benutzerfreundlichkeit der genutzten Dienste auf der Website				
Insgesamt	3.442,6	80,6	11,3	8,1
Alter				
16 bis 24 Jahre	519,2	84,8	10,5	(4,7)
25 bis 34 Jahre	762,4	80,7	15,9	(3,3)
35 bis 44 Jahre	798,7	84,2	9,3	6,5
45 bis 54 Jahre	799,5	76,8	9,8	13,3
55 bis 64 Jahre	418,8	78,3	11,8	9,9
65 bis 74 Jahre	144,0	72,3	(8,2)	19,5
Geschlecht, Alter				
Männer	1.875,2	82,6	10,6	6,8
16 bis 24 Jahre	291,3	85,6	(9,4)	(5,0)
25 bis 34 Jahre	389,9	79,9	15,1	(5,0)
35 bis 44 Jahre	420,8	86,8	6,8	6,4
45 bis 54 Jahre	433,1	81,0	10,3	8,7
55 bis 74 Jahre	340,2	80,1	11,7	8,2
Frauen	1.567,4	78,1	12,2	9,6
16 bis 24 Jahre	227,9	83,8	(12,0)	(4,3)
25 bis 34 Jahre	372,6	81,5	16,9	(1,6)
35 bis 44 Jahre	377,9	81,3	12,1	6,6
45 bis 54 Jahre	366,4	71,8	9,3	18,8
55 bis 74 Jahre	222,6	71,7	9,5	18,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.24 Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben, 2013

Merkmale	Personen, die in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben	Gründe, warum Personen keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben							
		Es mussten keine behördlichen Formulare eingereicht werden	Der persönliche Kontakt fehlt, der persönliche Besuch wird bevorzugt	Mehr Vertrauen bei der Einreichung oder Abgabe am Papier	Bedenken bezüglich dem Schutz und der Sicherheit der persönlichen Daten	Die entsprechenden Daten erfordern ohnehin den persönlichen Besuch oder der Abgabe am Papier	Jemand anderer hat es erledigt	Mangel an Kenntnissen oder Wissen	Andere Gründe ¹⁾
		in 1.000	in %						
Insgesamt	3.450,8	58,3	20,7	15,8	12,1	9,1	8,3	7,5	13,3
Alter									
16 bis 24 Jahre	723,2	70,2	14,2	14,4	9,8	7,0	6,7	(2,1)	8,9
25 bis 34 Jahre	709,0	53,7	20,8	15,9	13,8	14,7	9,1	(6,2)	18,1
35 bis 44 Jahre	657,6	57,8	20,4	15,9	11,4	8,4	7,4	6,4	13,2
45 bis 54 Jahre	699,9	57,2	21,7	15,4	11,5	8,0	10,6	9,0	12,3
55 bis 64 Jahre	433,2	52,4	23,9	16,1	12,9	6,7	9,1	12,6	12,6
65 bis 74 Jahre	227,8	50,2	32,8	19,8	16,2	(8,3)	(5,0)	17,4	17,5
Geschlecht, Alter									
Männer	1.672,7	56,5	21,2	16,8	12,7	9,6	10,4	7,3	14,6
16 bis 24 Jahre	354,9	65,7	15,1	17,5	(14,8)	(9,5)	(8,5)	(1,9)	(13,0)
25 bis 34 Jahre	325,1	52,2	23,0	18,9	13,8	16,0	(13,8)	(7,7)	16,5
35 bis 44 Jahre	300,0	55,1	20,7	14,5	10,9	9,5	7,6	(5,6)	14,6
45 bis 54 Jahre	361,7	56,2	22,4	14,4	11,6	6,8	12,0	8,8	14,6
55 bis 74 Jahre	330,9	52,2	25,0	18,8	12,0	(6,8)	10,1	12,4	14,5
Frauen	1.778,1	59,9	20,2	14,8	11,5	8,6	6,3	7,7	12,1
16 bis 24 Jahre	368,2	74,6	13,3	11,4	(4,9)	(4,7)	(5,1)	(2,2)	(5,0)
25 bis 34 Jahre	383,8	54,9	18,9	13,4	13,8	13,7	(5,2)	(4,9)	19,4
35 bis 44 Jahre	357,7	60,1	20,1	17,0	11,9	7,4	(7,2)	7,1	12,0
45 bis 54 Jahre	338,2	58,2	20,9	16,5	11,5	9,3	9,1	9,2	9,8
55 bis 74 Jahre	330,1	51,1	28,9	16,0	16,0	7,7	5,2	16,1	14,1
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	565,3	68,4	21,6	14,3	8,3	(4,1)	6,6	7,4	9,0
ISCED 3-4	2.231,4	56,6	20,8	15,9	13,2	8,9	7,6	7,1	14,1
ISCED 5-6	654,0	55,1	19,5	16,5	11,7	14,3	12,2	9,0	14,4
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	2.231,0	56,8	20,4	15,7	12,5	9,5	10,7	6,6	13,5
In Pension	422,0	54,6	27,5	18,9	12,8	6,2	3,8	16,1	13,8
Ausschließlich haushaltsführend	145,8	55,2	26,4	(14,3)	(14,2)	(12,7)	(5,6)	(12,9)	14,8
Schülerinnen, Schüler, Studierende	405,2	74,7	11,2	(10,1)	(8,9)	(7,5)	(3,0)	(2,7)	12,1
Sonstige soziale Stellung	246,7	52,9	24,1	20,7	(11,0)	10,9	(4,4)	(4,9)	(12,2)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2013. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2013. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Unter "Andere Gründe" sind "Es waren keine Formulare im Internet verfügbar", "Eine unmittelbare Antwort oder Rückmeldung fehlt", "Fehlen von oder Probleme mit einer digitalen Signatur oder elektronischen Identifikation", "Die Formulare waren wegen technischer Probleme nicht erreichbar", "Es gab technische Probleme während der Dateneingabe im Formular und der Vorgang wurde daher abgebrochen" sowie "Andere Gründe" zusammengefasst.

Zeitvergleich 2002 bis 2013 (Hauptindikatoren)

C.01 Haushalte mit Computer 2002 bis 2013

Merkmale	Haushalte ¹⁾ mit Computer ²⁾											
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in % aller Haushalte											
Insgesamt	49,2	50,8	58,6	63,1	66,8	70,7	75,9	74,5	76,2	78,1	81,3	80,9
Haushaltstypen												
1 Erwachsener ³⁾	35,1	33,0	40,9	45,1	51,9	53,2	63,0	56,2	59,4	63,3	70,5	69,7
2 Erwachsene	37,9	41,6	50,2	52,7	55,6	63,1	67,0	67,9	70,3	72,2	74,5	74,1
3 und mehr Erwachsene	61,9	67,6	69,2	78,4	81,5	85,0	89,6	89,2	88,9	90,2	91,9	92,1
1 Erwachsener und Kind(er) ⁴⁾	56,0	56,9	71,4	71,4	75,7	82,4	80,7	89,1	90,9	92,2	98,9	95,9
2 Erwachsene und Kind(er)	66,5	69,7	79,8	84,6	86,8	90,6	93,6	94,7	96,0	96,7	97,2	96,7
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	71,5	77,4	81,8	90,2	90,5	92,8	93,1	97,2	98,0	98,7	96,6	97,0
Anzahl der Haushaltsmitglieder												
1 Person	35,1	33,0	40,9	45,1	51,9	53,2	63,0	56,2	59,4	63,3	70,5	69,7
2 Personen	38,9	42,4	50,9	54,1	56,3	64,1	67,8	68,9	71,1	73,1	75,4	75,0
3 Personen	60,5	62,4	71,0	80,2	82,4	85,5	89,2	89,5	90,4	91,1	92,8	93,2
4 Personen	69,5	74,4	81,1	85,4	88,3	91,2	93,5	96,1	95,9	95,9	97,6	98,0
5 und mehr Personen	69,2	77,1	78,8	85,5	87,7	91,6	94,4	94,6	96,7	98,2	95,0	93,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Unter Computer sind Desktop-PCs, tragbare Computer und Handheld Computer zusammengefasst. - 3) Person ab 16 Jahren. - 4) Kinder 15 Jahre oder jünger.

C.02 Haushalte mit Internetzugang 2002 bis 2013

Merkmale	Haushalte ¹⁾ mit Internetzugang											
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Insgesamt	33,5	37,4	44,6	46,7	52,3	59,6	68,9	69,8	72,9	75,4	79,3	80,9
Haushaltstypen												
1 Erwachsener ²⁾	24,4	24,5	31,0	32,7	37,6	43,3	55,3	50,7	54,0	58,5	67,9	68,6
2 Erwachsene	26,0	30,2	38,2	38,4	44,6	52,9	60,9	61,6	66,3	69,3	71,6	74,1
3 und mehr Erwachsene	43,2	52,0	50,8	59,1	68,4	74,1	84,5	86,8	89,5	90,0	90,3	92,5
1 Erwachsener und Kind(er) ³⁾	33,1	32,4	51,0	49,4	48,1	63,3	72,4	83,7	84,3	90,4	96,4	96,8
2 Erwachsene und Kind(er)	44,8	51,3	63,3	64,6	69,0	78,3	84,6	91,6	94,1	95,9	97,2	97,7
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	46,8	55,1	61,5	66,2	71,0	77,9	86,7	94,1	96,4	97,4	95,4	98,8
Anzahl der Haushaltsmitglieder												
1 Person	24,4	24,5	31,0	32,7	37,6	43,3	55,3	50,7	54,0	58,5	67,9	68,6
2 Personen	26,1	30,4	38,7	39,5	44,5	53,4	61,6	62,6	66,9	70,3	72,7	75,1
3 Personen	41,2	46,3	52,9	60,7	66,1	74,2	82,2	85,9	89,5	90,3	91,8	93,4
4 Personen	48,0	57,5	64,0	64,7	72,3	79,1	87,0	93,7	95,0	95,0	96,1	97,9
5 und mehr Personen	45,1	52,0	59,3	62,0	68,9	76,7	86,1	92,8	95,8	98,2	95,2	97,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

C.03 Haushalte mit Breitbandverbindungen 2003 bis 2013

Merkmale	Haushalte ¹⁾ mit Breitbandverbindungen										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in % aller Haushalte										
Insgesamt	10,3	15,9	23,1	33,1	46,1	54,5	57,8	63,7	72,0	77,4	79,8
Haushaltstypen											
1 Erwachsener ²⁾	9,1	14,4	18,4	27,2	35,2	42,8	42,4	48,3	56,5	65,3	68,0
2 Erwachsene	8,6	14,5	20,5	28,3	40,3	49,5	51,1	57,3	65,4	69,1	72,8
3 und mehr Erwachsene	11,5	14,5	27,9	40,9	55,4	65,8	70,8	77,9	86,3	89,0	91,3
1 Erwachsener und Kind(er) ³⁾	11,9	12,8	24,8	34,1	53,0	56,2	72,3	74,4	84,3	96,4	96,3
2 Erwachsene und Kind(er)	12,6	20,6	29,5	41,8	62,3	67,4	76,0	82,6	91,6	96,5	96,0
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	12,8	19,9	27,2	38,7	54,6	68,8	77,1	81,5	92,3	95,0	98,0
Anzahl der Haushaltsmitglieder											
1 Person	9,1	14,4	18,4	27,2	35,2	42,8	42,4	48,3	56,5	65,3	68,0
2 Personen	8,8	14,7	20,9	28,6	41,0	49,8	52,2	57,9	66,2	70,4	73,8
3 Personen	11,4	18,2	30,9	40,8	58,4	65,4	70,9	79,7	86,4	90,8	92,4
4 Personen	14,0	18,0	27,8	42,5	59,2	68,6	77,9	83,0	90,9	94,9	96,4
5 und mehr Personen	10,7	16,6	23,3	37,5	55,7	67,1	74,1	77,7	93,1	94,8	96,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2003 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Person(en) mit 15 Jahren oder jünger.

C.04 Computernutzerinnen und Computernutzer 2002 bis 2013

Merkmale	Personen, die in den letzten drei Monaten einen Computer ¹⁾ genutzt haben											
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in % aller Personen											
Insgesamt	48,5	55,5	60,2	63,4	68,2	73,0	76,2	75,4	76,9	80,8	82,0	82,0
Alter												
16 bis 24 Jahre	77,0	84,5	85,5	90,5	92,2	92,7	95,2	98,3	96,0	99,1	99,3	99,3
25 bis 34 Jahre	62,5	74,5	79,8	83,8	85,3	88,8	92,3	93,9	93,0	95,3	98,1	96,9
35 bis 44 Jahre	59,4	70,6	69,4	75,1	80,4	83,3	86,6	87,6	88,1	93,6	93,6	92,6
45 bis 54 Jahre	45,6	52,4	58,9	62,2	69,1	76,7	79,9	76,0	80,3	86,2	84,5	87,3
55 bis 64 Jahre	22,0	31,6	35,0	35,2	43,5	51,1	56,6	54,9	57,6	62,9	64,5	67,6
65 bis 74 Jahre	5,6	8,0	12,2	11,6	18,4	27,6	29,7	25,5	32,5	32,5	40,5	37,0
Geschlecht, Alter												
Männer	53,5	60,9	65,5	68,4	73,4	78,1	82,2	80,3	81,2	85,2	86,2	85,8
16 bis 24 Jahre	75,9	84,5	89,1	90,8	91,7	93,5	95,3	98,5	95,2	99,7	98,8	99,7
25 bis 34 Jahre	66,8	77,3	81,2	86,5	88,0	90,6	93,7	96,5	94,6	94,7	98,6	95,2
35 bis 44 Jahre	63,7	73,3	73,3	78,3	83,7	86,0	91,8	89,4	89,6	95,7	94,8	93,6
45 bis 54 Jahre	52,1	57,0	64,2	67,3	75,0	82,1	86,3	80,9	83,7	89,0	88,6	91,5
55 bis 74 Jahre	21,6	27,5	33,8	34,0	41,9	50,7	55,6	50,9	56,3	60,0	63,6	62,9
Frauen	43,5	50,4	55,0	58,4	63,1	68,0	70,3	70,6	72,7	76,5	77,9	78,3
16 bis 24 Jahre	78,1	84,6	81,8	90,2	92,7	91,9	95,1	98,0	96,9	98,4	99,8	99,0
25 bis 34 Jahre	58,3	71,7	78,5	81,0	82,6	87,1	90,8	91,3	91,4	95,9	97,7	98,7
35 bis 44 Jahre	54,9	67,8	65,3	71,8	77,0	80,5	81,4	85,6	86,7	91,4	92,5	91,7
45 bis 54 Jahre	39,2	47,7	53,6	57,2	63,3	71,3	73,5	71,0	76,8	83,3	80,4	83,1
55 bis 74 Jahre	9,5	13,8	18,8	17,6	24,3	31,7	34,4	33,0	36,8	39,5	44,7	45,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - Computernutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - 1) Unter Computer werden Desktop-PCs, tragbare Computer und Handheld Computer zusammengefasst.

C.05 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2002 bis 2013

Merkmale	Personen, die in den letzten drei Monaten das Internet genutzt haben											
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in % aller Personen											
Insgesamt	36,6	41,0	51,9	55,0	61,1	66,9	71,2	71,6	74,2	78,7	80,0	80,6
Alter												
16 bis 24 Jahre	62,0	66,5	78,0	83,8	87,1	86,8	91,8	96,9	95,2	98,1	99,2	99,2
25 bis 34 Jahre	48,7	58,7	73,1	75,7	79,3	82,9	88,5	89,4	91,8	95,2	97,0	97,0
35 bis 44 Jahre	44,4	51,2	59,1	64,9	70,9	77,1	81,2	84,2	85,9	92,1	91,7	92,3
45 bis 54 Jahre	32,3	36,1	47,3	51,7	60,5	68,7	73,2	71,4	76,8	82,3	81,7	84,9
55 bis 64 Jahre	14,7	20,6	27,1	26,4	36,4	46,1	50,5	50,3	52,8	59,5	61,5	65,2
65 bis 74 Jahre	3,3	4,3	8,8	8,5	14,4	22,5	25,5	21,4	28,2	30,3	37,9	33,9
Geschlecht, Alter												
Männer	41,4	46,7	57,8	60,2	66,7	72,9	77,2	76,4	78,8	83,8	84,1	84,3
16 bis 24 Jahre	61,4	66,7	80,7	84,8	86,8	87,5	91,6	96,9	94,1	98,0	98,5	98,6
25 bis 34 Jahre	52,9	62,7	74,4	78,8	81,9	86,3	89,1	89,5	93,2	94,7	95,8	95,4
35 bis 44 Jahre	49,8	56,0	65,7	68,3	76,2	81,4	86,6	86,5	88,1	95,0	93,1	92,5
45 bis 54 Jahre	39,0	41,9	54,9	58,3	66,8	75,8	80,5	76,7	81,4	87,3	86,6	89,9
55 bis 74 Jahre	14,7	19,0	26,8	26,2	35,4	45,4	50,3	47,5	51,5	57,8	60,6	60,1
Frauen	31,8	35,6	46,1	50,0	55,7	61,0	65,3	66,9	69,7	73,8	76,0	77,0
16 bis 24 Jahre	62,5	66,3	75,2	82,8	87,4	86,2	92,1	96,8	96,4	98,2	99,8	99,9
25 bis 34 Jahre	44,5	54,7	71,9	72,7	76,7	79,5	88,0	89,3	90,3	95,7	98,3	98,7
35 bis 44 Jahre	38,9	46,2	52,3	61,3	65,5	72,7	75,8	82,0	83,7	89,2	90,3	92,1
45 bis 54 Jahre	25,5	30,3	39,7	45,2	54,1	61,6	65,9	66,0	72,3	77,3	76,8	79,8
55 bis 74 Jahre	5,8	7,4	13,5	12,4	19,2	26,9	29,2	27,8	32,4	36,1	42,0	42,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

C.06 Online-Shopper 2003 bis 2013

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in % aller Personen										
Insgesamt	10,9	18,6	25,3	31,9	35,8	37,0	41,1	42,5	44,5	48,5	54,0
Alter											
16 bis 24 Jahre	14,6	21,7	39,1	47,9	46,8	49,0	58,3	51,1	61,5	59,5	68,9
25 bis 34 Jahre	17,6	34,0	44,3	46,9	52,7	56,8	61,8	66,8	58,6	70,6	78,3
35 bis 44 Jahre	15,0	23,3	28,7	37,6	42,7	43,3	49,6	53,1	57,5	63,8	64,3
45 bis 54 Jahre	8,2	15,1	18,9	27,2	34,3	33,1	37,0	38,2	42,0	45,3	56,5
55 bis 64 Jahre	5,4	6,2	9,2	16,2	19,7	21,0	22,7	25,2	25,2	27,0	31,5
65 bis 74 Jahre	1,1	2,6	2,3	5,7	7,3	8,1	6,5	9,9	12,8	14,8	14,2
Geschlecht, Alter											
Männer	13,4	22,1	29,8	38,0	41,2	42,4	45,9	45,9	49,1	52,4	57,0
16 bis 24 Jahre	18,1	27,4	44,4	55,5	49,9	55,2	62,4	50,1	68,5	61,4	67,9
25 bis 34 Jahre	20,2	34,5	48,1	49,6	56,6	58,2	64,0	66,3	54,6	71,8	76,6
35 bis 44 Jahre	16,9	26,9	32,9	44,1	49,0	49,2	52,1	57,4	62,9	65,9	64,4
45 bis 54 Jahre	10,6	20,4	24,4	33,2	39,7	38,2	44,7	42,4	45,2	48,2	61,4
55 bis 74 Jahre	4,5	6,9	9,2	17,4	19,8	21,5	20,4	24,1	27,7	28,9	30,4
Frauen	8,6	15,2	20,9	26,0	30,6	31,6	36,4	39,1	39,9	44,7	51,1
16 bis 24 Jahre	10,9	15,8	33,6	40,1	43,6	42,6	54,0	52,0	54,3	57,5	69,8
25 bis 34 Jahre	15,0	33,6	40,4	44,1	48,8	55,4	59,5	67,3	62,7	69,4	80,0
35 bis 44 Jahre	13,0	19,6	24,4	31,0	36,2	37,3	47,0	48,7	52,2	61,7	64,1
45 bis 54 Jahre	5,8	9,8	13,5	21,3	29,0	28,1	29,3	34,0	38,7	42,5	51,6
55 bis 74 Jahre	2,3	2,8	3,8	6,6	9,1	9,4	10,7	12,8	12,3	14,8	17,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2003 bis 2013. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 und 2013. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.



HAUSHALTSFRAGEBOGEN

Die Fragen im Haushaltsfragebogen sind an Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren gerichtet.

H0. Ich bitte Sie, auf freiwilliger Basis Fragen zum Thema Computer- und Internetnutzung für Ihren Haushalt zu beantworten.

- | | | | |
|---|--------------------------|---------------------|--------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja | → Weiter zu H1. |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nein (Verweigerung) | → Ende der Haushaltsbefragung. |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Sprachliche Gründe | → Ende der Haushaltsbefragung. |

H1. Gibt es in Ihrem Haushalt einen Computer?

- | | | |
|---|--------------------------|------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nein |

H2. Gibt es in Ihrem Haushalt Zugang zum Internet? Dabei ist es egal, über welches Gerät das Internet genutzt wird.

- | | | | |
|---|--------------------------|------|-----------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nein | → Weiter zu H5. |

H3. Welche Verbindung nutzen Sie zu Hause für den Internetzugang? Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

- | | | | | | | |
|---|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|------|
| 1 | DSL-Verbindung, wie z.B. ADSL | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein | |
| 2 | Feste Breitbandverbindung über eine eigene Leitung, z.B. über Kabel, Glasfaser, Powerline/Stromnetz | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein | |
| 3 | Breitband über ein lokales Funknetz, wie z.B. über Satellit, öffentliches WiFi oder öffentliches WLAN | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein | |
| 4 | Mobiles Breitband über ein Mobilfunknetz, d.h. mit Handy oder mit Datenkarte oder Modem am Computer mit zumindest 3G-Technologie | → Weiter zu H4. | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein |
| 5 | Analog-Modem oder ISDN (Schmalbandverbindung) | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein | |
| 6 | Mobile Schmalbandverbindung, die über Handy oder mit Modem am Computer genutzt wird, wie z.B. GPRS | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein | |

H4. Verwenden Sie mobiles Breitband ...

- | | | | | | |
|---|---|--------------------------|----|--------------------------|------|
| 1 | ... über ein Handy, das zumindest 3G-fähig ist, z.B. UMTS? | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein |
| 2 | ... mit Datenkarte oder Modem am Computer mit zumindest 3G-Technologie, wie z.B. USB-Modem, Laptop mit zumindest 3G-Datenkarte (z.B. mit integrierter SIM-Karte)? | <input type="checkbox"/> | Ja | <input type="checkbox"/> | Nein |

**H5. Was sind die Gründe dafür, dass Sie zu Hause keinen Internetzugang haben?
Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:**

- 1 Das Internet wird woanders genutzt
- 2 Das Internet wird nicht gebraucht, weil nicht zweckmäßig oder nicht interessant
- 3 Anschaffungskosten sind zu hoch
- 4 Laufende Kosten sind zu hoch (z.B. Telefonkosten, Verbindungsgebühren)
- 5 Fehlende Kenntnisse
- 6 Datenschutz- oder Sicherheitsbedenken
- 7 Breitbandinternet ist am Wohnort nicht verfügbar
- 8 Andere Gründe

PERSONENFRAGEBOGEN

Die Fragen im Personenfragebogen sind an **alle** Personen in den ausgewählten Haushalten im Alter von 16 bis 74 Jahren gerichtet.

P0. Ich bitte Sie, auf freiwilliger Basis Fragen zum Thema Computer- und Internetnutzung für Ihre Person zu beantworten.

- 1 Ja → Weiter zu P1.
- 2 Nein (Verweigerung) → Ende der Befragung.
- 3 Sprachliche Gründe → Ende der Befragung.

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre Computernutzung.

P1. Wann haben Sie zuletzt einen Computer zu Hause, am Arbeitsplatz oder an anderen Orten verwendet?

- 1 In den letzten drei Monaten
- 2 Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten → Weiter zu P3.
- 3 Vor mehr als einem Jahr → Weiter zu P3.
- 4 Noch nie → Weiter zu P3.

P2. Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten durchschnittlich einen Computer genutzt?

- 1 Jeden Tag oder fast jeden Tag
- 2 Mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich
- 3 Weniger als einmal pro Woche

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre Internetnutzung.

P3. Wann haben Sie zuletzt das Internet zu Hause, am Arbeitsplatz oder an anderen Orten genutzt?

- 1 In den letzten drei Monaten
- 2 Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten → Weiter zu P11.
- 3 Vor mehr als einem Jahr → Weiter zu P20.
- 4 Noch nie → Weiter zu P20.

P4. Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten durchschnittlich das Internet genutzt?

- 1 Jeden Tag oder fast jeden Tag
- 2 Mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich
- 3 Weniger als einmal pro Woche

**P5. Wo haben Sie in den letzten drei Monaten das Internet genutzt?
Dabei ist es egal, über welches Gerät das Internet genutzt wurde (z.B. Computer, Handy etc.).**

- 1 Zu Hause
- 2 Am Arbeitsplatz (nicht zu Hause)
- 3 Am Ausbildungsort
- 4 Bei anderen Leuten zu Hause
- 5 An anderen Orten (z.B. Internetcafé, Hotel, Flughafen, Hotspots, öffentliche Einrichtungen wie z.B. Bibliothek, Gemeindeämter, Arbeitsämter)

P6. Verwenden Sie folgende mobile Geräte, um das Internet außerhalb des Haushalts oder außerhalb der Arbeit zu nutzen?

- 1 Handy oder Smartphone → Weiter zu P7.
- 2 Tragbarer Computer, wie Laptop, Notebook, Netbook oder Tablet Computer → Weiter zu P8.
- 3 Andere mobile Geräte
- 4 (Ich steige außerhalb des Haushalts oder außerhalb der Arbeit nicht über mobile Geräte ins Internet ein)

P7. Nutzen Sie das Handy oder Smartphone dabei über ...?

- 1 ... ein Mobilfunknetz
- 2 ... ein lokales Funknetz, wie z.B. über öffentliches WiFi oder öffentliches WLAN

P8. Nutzen Sie den tragbaren Computer dabei über ...?

- 1 ... ein Mobilfunknetz mit Datenkarte, USB-Modem oder Handy als Modem
- 2 ... ein lokales Funknetz, wie z.B. über öffentliches WiFi oder öffentliches WLAN

P9. Ich lese Ihnen einige Möglichkeiten vor, für die das Internet genutzt werden kann. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das Internet in den letzten drei Monaten für private Zwecke dafür genutzt haben.

- 1 Versenden oder empfangen Sie E-Mails?
- 2 Telefonieren Sie über Internet oder tätigen Sie Videoanrufe mit einer Webcam über Internet?
- 3 Nutzen Sie soziale Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter, MySpace?
(Dazu gehört z.B. das Erstellen eines Personenprofils, das Posten von Nachrichten oder sonstigen Beiträgen)
- 4 Suchen Sie gesundheitsbezogene Informationen (z.B. über Krankheiten, Verletzungen, Ernährung oder Vorsorge)?
- 5 Nutzen Sie das Internet zum Finden von Informationen über Waren oder Dienstleistungen?
- 6 Nutzen Sie berufliche Netzwerke wie z.B. LinkedIn oder Xing?
(Dazu gehört z.B. das Erstellen eines Personenprofils, das Posten von Nachrichten oder sonstigen Beiträgen)
- 7 Laden Sie Software herunter (ausgeschlossen Spielesoftware)?
- 8 Suchen Sie Informationen über Ausbildungs-, Schulungs- oder Kursangebote?
- 9 Nehmen Sie an einem Online-Kurs teil (egal zu welchem Thema)?
- 10 Nutzen Sie Angebote oder Leistungen für Reisen oder Reiseunterkünfte?
- 11 Verkaufen Sie Waren oder Dienstleistungen über Internet (z.B. bei Auktionen über ebay, flohmarkt.at oder willhaben.at)?
- 12 Nutzen Sie Internet-Banking?
- 13 Verwenden Sie Wikis, um sich Wissen – egal welches Thema betreffend – anzueignen (z.B. Wikipedia, Online-Enzyklopädien)?
- 14 Nutzen Sie das Internet zur Jobsuche oder zum Senden von Bewerbungsunterlagen?
- 15 Nehmen Sie an Online-Konsultationen oder Online-Abstimmungen über Bürgerangelegenheiten oder politische Themen teil (z.B. Städteplanung, Unterschreiben einer Petition)?
- 16 Posten Sie Meinungen über Bürgerangelegenheiten oder politische Themen über Websites (z.B. über Blogs, soziale Netzwerke)?
- 17 Lesen oder laden Sie Online-Nachrichten oder -Zeitungen oder Online-Zeitschriften → Weiter zu P10. oder -Magazine herunter (z.B. auf orf.at, krone.at, derstandard.at etc.)?
- 18 (Ich mache nichts davon über Internet)

P10. Haben Sie auch Online-Nachrichtendienste abonniert, die Sie regelmäßig erhalten, wie z.B. RSS-Feeds?

- 1 Ja
- 2 Nein

P11. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten im Internet nach Informationen auf Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Stellen für private Zwecke gesucht?

- 1 Ja
- 2 Nein

P12. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten im Internet Formulare von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Stellen für private Zwecke heruntergeladen (z.B. Steuerformulare, Formular zur Änderung des Wohnsitzes)?

- 1 Ja
- 2 Nein

P13. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten ausgefüllte Formulare an Ämter, Behörden oder öffentlichen Stellen über Internet wieder zurückgesendet? Denken Sie hier bitte nur an private Angelegenheiten. Per Post und per E-Mail verschickte Formulare zählen nicht dazu.

- 1 Ja
2 Nein

→ Weiter zu P14.

P14. Es gibt verschiedene Gründe, warum ausgefüllte Formulare nicht über das Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet werden. Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken, welche treffen da auf Sie zu?

- 1 Ich musste keine behördlichen Formulare einreichen
2 Es waren keine Formulare im Internet verfügbar
3 Der persönliche Kontakt fehlt, ich bevorzuge persönliche Besuche
4 Eine unmittelbare Antwort oder Rückmeldung fehlt
5 Ich vertraue der Einreichung oder Abgabe am Papier mehr
6 Mangel an Kenntnissen oder Wissen (z.B. ich wusste nicht, wie man die Website nutzt bzw. die Nutzung der Website war zu kompliziert)
7 Bedenken bezüglich dem Schutz und der Sicherheit der persönlichen Daten
8 Die entsprechenden Dienste erfordern ohnehin den persönlichen Besuch oder der Abgabe am Papier
9 Fehlen von oder Probleme mit einer digitalen Signatur oder elektronischen Identifikation (z.B. eine Bürgerkarte oder eine Handy-Signatur, um sich zu identifizieren oder die Dienste zu nutzen)
10 Jemand anderer hat es für mich erledigt (z.B. Steuerberater, Verwandte, Freunde)
11 Die Formulare waren wegen technischer Probleme nicht erreichbar
12 Es gab technische Probleme während der Dateneingabe im Formular und der Vorgang wurde daher abgebrochen
13 Andere Gründe

P15. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Stellen für Folgendes genutzt? Sagen Sie bitte jeweils, was auf Sie zutrifft:

- 1 Einkommenssteuerklärung, Arbeitnehmerveranlagung
2 Antrag auf Bezug von Pension oder Sozialleistungen, z.B. Arbeitslosenunterstützung, Kindergeld
3 Beantragen oder Anfordern von persönlichen Dokumenten, Urkunden oder Ausweisen (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Geburtsurkunde, Trauschein, Sterbeurkunde)
4 Öffentliche Bibliotheken, z.B. Nutzen von Online-Katalogen/Bibliothekskatalogen, Suchfunktionen
5 Einschreibung in höheren Bildungseinrichtungen, Universitäten oder Fachhochschulen
6 Meldung einer Adressänderung
7 (Keine der genannten Aktivitäten)

P16. Waren Sie bei der Nutzung von Websites von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen für private Zwecke in den letzten zwölf Monaten mit einem der folgenden Probleme konfrontiert? Sagen Sie bitte jeweils, ob etwas für Sie zutrifft:

- 1 Technische Störung der Website
2 Mangelnde, unklare oder veraltete Informationen
3 Hilfe oder Support wären notwendig gewesen, es waren aber keine Informationen oder Kontaktdaten auf der Website verfügbar
4 Andere
5 (Es gab keine Probleme)

**P17. Bei den folgenden vier Punkten geht es um Ihre Zufriedenheit bei der Nutzung von behördlichen Websites oder Websites von öffentlichen Einrichtungen.
Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie überwiegend zufrieden oder überwiegend unzufrieden waren. Falls einer der Punkte nicht auf Sie zutrifft, dann geben Sie dies bitte auch an.**

		Überwiegend zufrieden	Überwiegend unzufrieden	Trifft für Sie nicht zu
1	<input type="checkbox"/> Das einfache Finden von Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/> Nützlichkeit der verfügbaren Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/> Bereitgestellte Informationen während eines behördlichen Vorgangs oder danach	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/> Benutzerfreundlichkeit der genutzten Dienste auf der Website	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

P18. Was waren die Gründe dafür, dass Sie in den letzten zwölf Monaten das Internet für den Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen (E-Government-Angebote) genutzt haben?

- 1 Nutzen von E-Government-Angeboten unabhängig vom Standort
- 2 Nutzen von E-Government-Angeboten jederzeit, unabhängig von Öffnungszeiten
- 3 Schnellere Abwicklung von behördlichen Vorgängen oder Verwaltungsverfahren
- 4 Kostengünstigere Abwicklung von behördlichen Vorgängen oder Verwaltungsverfahren
- 5 Möglichkeit, den Status der behördlichen Vorgängen oder Verwaltungsverfahren online einzusehen
- 6 Andere Gründe

**P19. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten andere Wege als das Internet genutzt, um mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen in Kontakt zu treten?
Denken Sie bitte nur an private Angelegenheiten.**

- 1 Per Telefon (ausgenommen SMS)
- 2 Per E-Mail
- 3 Persönlich vor Ort
- 4 Auf anderem Weg, wie z.B. per Post, SMS, Fax
- 5 Nein, ich habe nur das Internet genutzt, um mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen in Kontakt zu treten
- 6 Nein, ich musste in den letzten zwölf Monaten keine Ämter, Behörden oder öffentliche Einrichtungen kontaktieren → Weiter zu P22.

P20. Wie oft hatten Sie im letzten Jahr Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen?

XX [Anzahl der Kontakte]

P21. Wie oft hatten Sie im letzten Jahr Kontakt mit Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen, wo Sie sich mittels Daten zur eigenen Person identifizieren oder eine Unterschrift leisten mussten?

XX [Anzahl der Kontakte]

P22. Würden Sie Apps auf Handy, Smartphone oder Tablet Computer nutzen, um mit Ämtern oder Behörden in Kontakt zu treten?

- 1 Ja
- 2 Nein

P23. Besitzen Sie eine Bürgerkarte oder eine Handy-Signatur?

- 1 Ja
2 Nein

→ Weiter zu P25.

P24. Für welche Zwecke setzen Sie die Bürgerkarte oder Handy-Signatur ein bzw. haben Sie diese bereits eingesetzt?**Bitte wählen Sie nachstehend aus, was auf Sie zutrifft:**

- 1 Für Online-Banking
2 Für den Einstieg in FinanzOnline
3 Für die Identifikation in diversen anderen elektronischen Anwendungen (z.B. help.gv.at, Bundesländerportale)
4 Für die elektronische Unterschrift in PDF-Dokumenten
5 Für die elektronische Unterschrift in Online-Formularen
6 Für die Nutzung eines elektronischen Zustelldienstes
7 Für Auszüge bei der Sozialversicherung (Versicherungsdaten, etc.)
8 Andere als die eben genannten Anwendungen

P25. Was sind die Gründe dafür, dass Sie keine Bürgerkarte oder Handy-Signatur haben?**Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:**

- 1 Ich habe noch nie von der Bürgerkarte oder von der Handy-Signatur gehört
2 Ich weiß nicht, wozu ich die Bürgerkarte verwenden soll
3 Die Handhabung ist zu schwierig oder unverständlich
4 Die Anschaffung ist zu teuer
5 Ein Kartenleser muss gekauft und installiert werden
6 Ich benötige keine Bürgerkarte oder keine Handy-Signatur
7 Ich weiß nicht, wo man eine Bürgerkarte oder die Handy-Signatur bekommt
8 (Keine der genannten Gründe)

P26. Würden Sie sich wünschen, Ihre behördlichen Schriftstücke (RSa/RSb) elektronisch zugestellt zu bekommen?

- 1 Ja
2 Nein

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre Interneteinkäufe.**P27. Wann haben Sie zuletzt Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet gekauft? Bestellungen und Einkäufe mit E-Mails, SMS und MMS zählen nicht dazu. Es ist egal, über welches Gerät Sie über Internet eingekauft haben (Personalcomputer, tragbarer Computer, Handheld Gerät, Handy oder Smartphone).**

- 1 In den letzten drei Monaten
2 Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten
3 Vor mehr als einem Jahr
4 Noch nie

→ Weiter zu P33.

→ Weiter zu P33.

P28. Ich lese Ihnen eine Liste von Waren oder Dienstleistungen vor, die man über Internet einkaufen kann. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie solche über Internet in den letzten zwölf Monaten für private Zwecke erworben haben.

- 1 Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs wie Essen, Getränke, Hygiene- und Kosmetikartikel, Tabakwaren, Blumen etc.
- 2 Haushaltsgüter (z.B. Möbel, Spielzeug)
- 3 Medikamente, Arzneimittel (z.B. Nahrungsergänzungsmittel, Vitaminpräparate)
- 4 Kleidung, Sportartikel
- 5 Computer-Hardware
- 6 Elektronische Geräte (einschl. Kameras)
- 7 Waren oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich (z.B. Abschließen von Fernseh-, Breitband- oder Handyverträgen, Aufladen des Guthabens von Wertkartenhandys)
- 8 Wertpapiere, Versicherungen oder andere Finanzdienstleistungen
- 9 Urlaubsunterkünfte (z.B. Zimmerbuchungen in Hotels)
- 10 Andere Reisearrangements (z.B. Tickets für Verkehrsmittel wie Bus, Bahn, Flugzeug oder Mietwagenreservierungen)
- 11 Tickets für Veranstaltungen
- 12 Filme, Musik → Weiter zu P29.
- 13 Bücher, Zeitschriften, Zeitungen einschließlich E-Books → Weiter zu P30.
- 14 E-Learning-Material → Weiter zu P30.
- 15 Computer- oder Videospielsoftware oder Updates bzw. Upgrades für diese Spiele → Weiter zu P31.
- 16 Andere Computersoftware oder Updates bzw. Upgrades für diese Programme → Weiter zu P31.
- 17 Andere

P29. Wurden die Filme bzw. die Musik, die Sie über Internet gekauft haben, dann auch aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichem Weg geliefert zu bekommen (z.B. per Post)?

- 1 Ja
- 2 Nein

P30. Wurden die Bücher, E-Books etc., die Sie über Internet gekauft haben, dann auch aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichem Weg geliefert zu bekommen (z.B. per Post)?

- 1 Ja
- 2 Nein

P31. Wurde die Software, die Sie über Internet gekauft haben, dann auch aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites bezogen, anstatt sie auf herkömmlichem Weg geliefert zu bekommen (z.B. per Post)?

- 1 Ja
- 2 Nein

P32. Woher stammten die Unternehmen, bei denen Sie in den letzten zwölf Monaten für private Zwecke über Internet eingekauft haben?

- 1 Unternehmen aus Österreich
- 2 Unternehmen aus anderen EU-Ländern
- 3 Unternehmen aus Ländern außerhalb der EU
- 4 Das Land oder die Herkunft der Unternehmen ist mir nicht bekannt

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Computer- und Internetkenntnisse.

P33. Welche der folgenden Aktivitäten haben Sie im Internet bereits durchgeführt?

- 1 Benutzen einer Suchmaschine, um Informationen zu finden
- 2 Versenden von E-Mails mit angeschlossenen Dateien (Dokumente, Bilder etc.)
- 3 Posten von Nachrichten in Chatrooms, Newsgroups oder einem Online-Diskussionsforum (z.B. auf Websites von sozialen Netzwerken)
- 4 Telefonieren über Internet
- 5 Nutzen von Tauschbörsen für den Austausch von Filmen, Musik etc. (File-sharing)
- 6 Erstellen einer Website
- 7 Upload von Texten, Spielen, Fotos, Filmen oder Musik auf Websites z.B. von sozialen Netzwerken
- 8 Anpassen der Sicherheitseinstellungen des Internetbrowsers
- 9 (Keine der genannten Aktivitäten)

P34. Würden Sie Ihre derzeitigen Internetkenntnisse als ausreichend bezeichnen, ...

	Ja	Nein	Nicht zutreffend
1 ... um mit Verwandten, Freunden oder Kolleginnen und Kollegen über Internet zu kommunizieren?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 ... um Ihre persönlichen Daten zu schützen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 ... um Ihren privaten Computer vor Viren oder anderen Computerinfektionen zu schützen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

P35. Würden Sie Ihre derzeitigen Computerkenntnisse als ausreichend bezeichnen, wenn Sie einen neuen Job annehmen oder innerhalb eines Jahres einen Jobwechsel anstreben würden?

- 1 Ja
- 2 Nein
- 3 Nicht zutreffend